

Ihre Interessen liegen uns am Herzen

Die Wahl ist in greifbarer Nähe und die Wahlprogramme stehen. Dabei gibt es aber immer Themen, die Ihnen als Bürger am Herzen liegen, die aber wiederum bei den Parteien nicht im Fokus stehen. Das ist ärgerlich, sollten doch gerade auch die Interessen der Bürger in einem Gemeinderat vertreten werden. Vielleicht gibt es auch bei Ihnen ein Thema, das aus Ihrer Sicht als Bürger von Ettlingen bis jetzt in der Kommunalpolitik vernachlässigt wird?

Treten Sie mit uns in Dialog!

Über jegliche Vorschläge Ihrerseits würden wir uns freuen.

Herzlich, Ihr Roman Link



Roman Link,

Stadtrat,
Ortschaftsrat
Schöllbronn

roman.link@ettlingen.de
www.fdp-bi-ettlingen.de



Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen
Tel: 0171-5311048, Fax: 07243 30548
eMail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



Halali, der Wahlkampf ist eröffnet....!



Der Startschuss ist gefallen. Manche konnten es wohl kaum erwarten ihre Plakate endlich überall in Ettlingen und den Stadtteilen aufzuhängen, obwohl bis zur Kommunalwahl noch über 8 Wochen Zeit war. Unsere Plakate werden nur etwa einen Monat den öffentlichen Raum "zieren", das reicht doch auch. Wie in jedem Wahlkampf ist jetzt wieder die Zeit der vielen und oft leeren Versprechungen. Und Ihre Stimme, die in den letzten 5 Jahren vermeintlich recht wenig interessiert hat, ist auf einmal wieder etwas wert. Es werden scheinbar weder Mühen, Kosten, noch Phrasen gescheut diese zu gewinnen. Auch wir, die Freien Wähler, möchten gerne um Ihre Stimme werben, denn wir können das natürlich auch. Beispiel gefällig? „**Mit uns wird es im Horbachpark weder ein Atomkraftwerk noch einen Flughafen geben!**“ Wir versprechen Ihnen, dass wir sämtlichen Planungen in diese Richtung **ganz entschieden** entgegengetreten. **Darauf können Sie sich verlassen.** Jetzt aber Spaß beiseite. Sie werden bald feststellen, dass sich die Ziele der Parteien und Gruppen im Wahlkampf in vielen Bereichen sehr ähneln. Für uns ist es wichtig glaubwürdig zu sein. Wir bleiben unserer Linie treu, stecken nicht im Ettlinger Filz, orientieren uns ausschließlich an den Interessen der Bürger und reden nicht um den heißen Brei herum. „**Wir nehmen Sie ernst und stehen für Sie ein!**“ Und das nicht nur in Wahlkampfzeiten, denn wir sind immer für Sie da. Treffen Sie Ihre Entscheidung nicht aufgrund von bunten Plakaten, Prospekten und Versprechungen, sondern am Einsatz, den die Kandidaten und ihre Fraktion oder Gruppe in den letzten Jahren für Ettlingen gebracht haben. Vor allem aber, und egal wen Sie wählen: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Viele wären froh sie hätten eine Wahl.
Juergen.Maisch@ettlingen.de

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Bewegungsförderung

Es vergeht kaum ein Tag, an welchem nicht über übergewichtige Kinder berichtet wird. Nicht nur an Schulen, bereits im Kindergarten. Genauso oft wird aber auch die mangelhafte Bewegungsfähigkeit beklagt. Hüpfen, Springen, Klettern, Balancieren, Werfen, selbst Laufen finden im Alltag der Kinder offenbar immer weniger statt. Dabei ist Bewegung wegen seiner vielfältigen positiven Effekte ein zentraler Motor der Persönlichkeitsentwicklung. Es lohnt sich also in eine bereits in eine frühkindliche Förderung zu investieren. Deshalb kommt die Kampagne Kinderturnen gerade zur rechten Zeit, um Eltern wie Vereine mit einem an der Uni Karlsruhe entwickelten Programm für die Bedeutung der motorischen Grundlagenbildung zu gewinnen. Materialien zur Kampagne – vom Leitfaden und Plakaten bis zu Urkunden und weiteren Infos – gibt es unter www.kinderturnen.de (Angebote/Projekte - Kampagne Kinderturnen (Gutschein)). Bei einem Kongress in Heidelberg dreht sich am 27. und 28. Juni alles um Bewegungsförderung und Bewegungsentwicklung im Kinderalter. www.visionbewegungskinder.de.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Triathlon

Am vergangen Sonntag, 6. April nutzten viele Triathleten die traumhaften Wetterbedingungen um sich bei diversen Laufsportveranstaltungen in Süddeutschland auf die Anfang Mai beginnende Triathlonsaison vorzubereiten.

Freiburg Marathon

Mit über 10.000 Startern zählt der Freiburger Marathon zu einem der größten Läufe in Baden. 42 Bands entlang der Strecke sorgten für den richtigen (Lauf-) Rhythmus bei den Freizeitathleten. Das ebenso lautstarke Freiburger Publikum bildete einen motivierenden Rahmen für einen stimmungsvollen Marathonsonntag. Vom Tri-Team waren neun Sportler am Start. Über die Königsdisziplin von 42,195km starteten **Manuela Schneiderhan** und **Lars Heller**. Lars benötigte für die zwei Runden durch die Freiburger Innenstadt nur 3:13:08 (19. Platz M45), Manuela beendete das Rennen als Gesamt 14. Frau und Vierte in ihrer Altersklasse W40 in sehr starken 3:29:42. Über die Halbmarathondistanz hatte das Tri-Team mit **Jasmin Schiehle** und **Sonja Herzog** zwei Debütantinnen am Start. Unterstützt von **Julia Schmidt** liefen Jasmin und Sonja bei ihrem allerersten Halbmarathon deutlich unter der anvisierten Zweistundenmarke ins Ziel bei der Messe ein. Herzlichen Glückwunsch! Selten hatte man im Zielbe-

reich solch freudestrahlende Gesichter gesehen. Die Halbmarathon-Ergebnisse im Überblick:

Steffen Schmelzle	1:24:29	102. M20
Marco Stephany	1:35:41	112. M35
Sebastian Schauf	1:37:47	148. M30
Sonja Herzog	1:55:06	79. W35
Jasmin Schiehle	1:56:11	83. W35
Julia Schmidt	1:56:11	174. W20
Bernd Grotz	1:58:05	432. M40

Halbmarathon in Heidelberg

Bei bestem Läufer- und Bestzeitenwetter gingen 3.500 Starter in Heidelberg an den Start. Auch zwei Ettlinger Triathleten stellten sich der 21,1 km langen Strecke, mit Steigungen bis zu 18%, bei der insgesamt weit mehr als 300 Höhenmeter überwunden werden mussten. Um 9:15 fiel der Startschuss, nun ging es durch die schöne Heidelberger Altstadt und am Neckar entlang bis bei Kilometer 7 der Philosophenweg die Läufer auf die erste Probe stellte. Bei der traumhaften Aussicht über Heidelberg ließen sich die ersten Höhenmeter bis Kilometer 11 noch gut laufen, das erste Gefälle war erreicht und der kurze zweite Anstieg wurde einfach mal so überrannt. Ab Kilometer 16 hieß es dann noch einmal 4 km die Zähne zusammenbeißen um den letzten Anstieg Richtung Heidelberger Schloss zu meistern. Ohne große Vorbereitungen auf den Lauf und bei weitem noch nicht in Bestzeitenform liefen **Silke Freynhagen**, trotz Sturz auf dem letzten Kilometer, eine fantastische

1:47:04 und wurde damit 35. Frau, 5. in ihrer Altersklasse. **Christian Piri** kam nach starken 1:32:59 als 135. ins Ziel und sicherte sich Platz 28 in der stark besetzten Hauptklasse.

Panoramalauf Straubenhardt

Abseits der großen Rennen in Heidelberg oder Freiburg gab es auch in Straubenhardt beim „Panoramalauf“ einen wunderschönen Lauftag mit allen Distanzen von 700m bis zum Halbmarathon. Wie immer war das Rennen gleichermaßen familiär wie professionell organisiert. Bei strahlendem Sonnenschein und staubig-hügeliger Strecke mit 400 Höhenmetern wurde das Tri-Team SSV Ettlingen auf der Halbmarathonstrecke von **Ralf Fischer** und **Felix Tutsch** vertreten. Felix kam mit 1:26:33 auf Rang 7 der Gesamtwertung (AK 5.), Ralf errang in der AK 40 in 1:40:42 Stunden einen 20. Platz (Gesamtrang 43)

6- Stundenlauf Ottobrunn

Als einziger Starter des Tri-Teams trat **Frank Reichert** beim 6-Stunden-Lauf in Ottobrunn bei München an. Dieser familiäre Lauf findet jedes Jahr zu Beginn der Saison statt und eignet sich ideal als Formcheck oder Trainingslauf für die weiteren langen Wettkämpfe des Jahres. Nachdem mit Erreichen einer neuen persönlichen Bestleistung auf der Halbmarathondistanz die meisten Körner verbraucht waren, wurde der Rest der Veranstaltung als lockerer Trainingslauf und zum Genießen der ausgezeichneten Verpflegung genutzt. Nach Ablauf der sechs Stunden stand so bei Frank insgesamt eine Marathondistanz zu Buche.

Volkslauf Lauterbourg

Beim Volkslauf in Lauterbourg startete **Max Bernhard**. Er lief bei guten äußeren Bedingungen im benachbarten Elsass die 10km Strecke. Er benötigte für die Strecke 51:51. Allen Athleten herzlichen Glückwunsch zu den tollen Resultaten.

Lauftreff Ettlingen

Laufsaison hat Fahrt aufgenommen

Die Laufsaison hat wieder Fahrt aufgenommen – wie jedes Jahr im Frühling. An den zahlreichen Veranstaltungen des letzten Wochenendes gingen auch mehrere Läuferinnen und Läufer vom Lauftreff Ettlingen an den Start. **Annette Vogel** erreichte beim Halbmarathon in Straubenhardt einen 2. Platz in ihrer AK und **Stefan Weber** kam beim Stutenseer Stadtlauf über 10 km auf den 3. Platz. Die Lauftreff-Ergebnisse im Detail:

11. Freiburg Marathon (6. April)

Mancher hatte die Hoffnung auf gutes Laufwetter aufgegeben, doch am Sonntagmorgen kam pünktlich zum 11. Freiburg Marathon die Sonne hinter dem Schauinsland hervor und sorgte im Laufe des Tages für vorsommerliche Temperaturen.

Über 11.000 Läuferinnen und Läufer machten sich vom Messegelände auf in die Innenstadt von Freiburg, das sich an diesem Sonntag in eine große Open-air-Bühne verwandelt hatte. Denn 42 Bands sorgten auf den 21 Kilometern für den richtigen Rhythmus, die Marathons konnten die Bands ein zweites Mal erleben. Das Gros der Läufer nahm die Halbmarathon-Distanz unter die Sohlen und liefen dabei an den berühmten Bächlen entlang und konnten einen Blick auf das mal wieder eingerüstete Münster werfen.

Marathon:

Name	Zeit	AK	Rang
Kunz, Martin	4:20:25	M50	107

Halbmarathon:

Name	Zeit	AK	Rang
Walter, Eveline	2:02:10	W50	50
Wipfler, Gerhard	2:18:21	M70	70

33. SAS Halbmarathon Heidelberg (6. April)

Der Halbmarathon in Heidelberg zählt zu den Klassikern des Laufsports. Bereits im Februar findet der run auf den run statt. In nicht einmal 20 Stunden sind alle 3500 Startplätze vergeben. Die anspruchsvolle Strecke führt in einer großen Schleife auf gut zu laufenden Wegen durch das Neckartal mit seinen Hügeln. Nach einer dritten langen Steigung erreicht man das Schloss. Dann geht es bergab zurück in die Fußgängerzone, um auf dem Universitätsplatz die Ziellinie zu überqueren.

Lauftreff-Ergebnisse:

Name	Zeit	AK	Rang
Köhl, Matthias	1:44:44	M35	83
Eble, Daniel	1:49:25	M35	123
Neigel, Maria	2:01:35	W50	19

Lauftreff-Ergebnisse der anderen Veranstaltungen

Ergebnisse zu regionalen Laufveranstaltungen mit Links zu Berichten und Bilder sind unter www.Laufinfo.eu publiziert.

9. Straubenhardter Panoramalauf (6. April)

Halbmarathon:

Name	Zeit	AK	Rang
Frommhold, Jürgen	1:41:27	M40	22
Schwarz, Jochen	1:46:20	M40	25
Vogel, Annette	1:48:45	W40	2
Zangl, Rita	1:54:57	W50	4

10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Kiefer, Inge	1:18:40	W60	4

9. Stutenseer Stadtlauf, 10 km (6. April)

Name	Zeit	AK	Rang
Weber, Stefan	37:18	MHK3	

Die Informationen zu den Aktivitäten des Lauftreffs sind unter www.lt-ettlingen.de zugänglich.

Abt. Tennis

Das Leben spielt draußen – spielen

Sie mit! Saisonöffnung am 27. April
Mit Beginn der Saison am 27. April bietet die Tennisabteilung allen am Tennissport Interessierten eine Vielzahl von Ostereiern (Tenniskursen) an, die für jeden Spieler von Ludmil Roussanov und Bruce Michel zusammengestellt wurden.

- 1. Schnuppertennis für KIDS ein Einsteigerpaket (K) für Kinder bis zum 9. Lebensjahr für 130 €**
- 2. Schnuppertennis für Jugendliche ein Einsteigerpaket (J) für Jugendliche von 10 bis 17 Jahren für 140 Euro**
- 3. Tennis für fortgeschrittene Jugendliche ein Fortgeschrittene Paket (F) für fortgeschrittene Jugendliche für 160 €**
- 4. Schnuppertennis für Erwachsene, dass Anfänger- und Wiedereinsteiger-Paket (W) zum Schnupperpreis (10 Stunden) von 170 €**
- 5. Tennistraining für fortgeschrittene Erwachsene das Anfänger- und Wiedereinsteiger-Paket (FE) zum Schnupperpreis von 210 €**

Die Kursangebote umfassen jeweils

- 12 Trainerstunden in einer Gruppe von bis zur 4 Teilnehmern (Paket W 10 Stunden)
- Kostenlose Schnuppermitgliedschaft für die Sommersaison 2014
- Eine Saison lang spielen so oft Sie wollen.

Wenn für Sie kein passendes Angebot dabei ist, sprechen Sie uns an, wir werden gemeinsam eine passende Lösung finden! Interessenten melden sich bitte per eMail an Tennis.Orga@ettlingersv.de, auf der Geschäftsstelle, Kronenstraße 2, oder bei Bruce Michel unter 0721/53 11 36 0.

Jugend-Sommer-Camps

Tennis spielen, all inclusive, unter professioneller Leitung von Ludmil Roussanov und seinem Team für 160 €.

In den Sommerferien: 4 Tage Tennis pur, täglich von 10 bis 15.30 Uhr, exzellente Trainingsbetreuung mit Ludmil Roussanov, incl. Mittagessen und Getränke, incl. Schläger und Bälle.

Termine: Auf Anfrage

Weitere Infos gibt es bei Bruce Michel unter 0721 53 11 36 0 oder im Internet unter <http://www.ssv-ettlingen.de/abteilung-waehlen/tennis/tenniskurse/kursangebote-sommer-2013.html>

Beitragseinzug Tennis

Mit Beginn der Freiluftsaison 2014 werden wir zum Freitag, 25. April, die fälligen Beiträge für 2014, gemäß des bei uns hinterlegten SEPA-Lastschrift-Mandates, einziehen. Bitte prüfen Sie Ihre Bankkontodaten und teilen Sie uns eventuelle Änderungen mit.

Frühjahres-Putz

Bitte den 12. April im Kalender markieren. Wir werden, wie gewohnt die Ten-

nisanlage spielbereit machen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der Garage. Wir bitten um rege Teilnahme. Es gibt genügend zu tun.

Ettlingen spielt Tennis - spielen Sie mit!

Die Tennisabteilung feiert den Start in die Sommersaison mit einem großen Tennisfest und lädt alle Tennisinteressierten ein, dabei zu sein. Am 27. April ab 10 Uhr haben alle Besucher der Anlage Am Stadion 8 (Baggerloch) Gelegenheit, den Tennissport mit all seinen Facetten hautnah zu erleben und das vielseitige Angebot der SSV Ettlingen 1847 e.V. kennenzulernen.

Der Abteilungsleiter der Tennisabteilung Bruce Michel hat mit seinem Trainer Ludmil Roussanov für die kommende Saison 2014 ein umfangreiches Trainingsprogramm zusammengestellt. Die Angebote richten sich an Kids ab 5 Jahre über Jugendliche, Teens sowie Erwachsene. Wobei die verschiedenen Spielstärken berücksichtigt werden. Wer noch nicht sicher ist, ob der Tennissport etwas für ihn ist, kann ein Schnuppertraining buchen.

Mit seinem Tennisfest beteiligt sich die SSV Ettlingen 1847 e.V. an dem Aktionswochenende „Deutschland spielt Tennis!“, mit dem der Deutsche Tennis Bund (DTB), seine Landesverbände und Vereine seit inzwischen sieben Jahren ein Zeichen für den Tennissport setzen. Bei Fragen zur Saisonöffnung der SSV Ettlingen 1847 e. V. und den Kursangeboten wenden Sie sich bitte an Bruce Michel, Telefon 0721 5311360, E-Mail: Bruce.Michel@ssv-ettlingen.de.

Wer sich für eine Schnuppertraining interessiert, sollte sich umgehend anmelden, da die Kapazitäten aufgrund der großen Nachfrage beschränkt sind.

Abt. Fußball

SSV Ettlingen - SV Völkersbach 3:0 (1:0)

Im Spiel gegen den zu diesem Zeitpunkt Tabellendritten aus Völkersbach dominierte der SSV das Geschehen von Beginn an und ging hochverdient in der 31. Minute durch Julian Rohsaint in Führung. So ging es auch in die Pause.

Bereits eine Minute nach dem Wiederanpfiff erhöhte Kubilay Aydingul für den SSV mit einem Sonntagsschuss auf 2:0 und in der 78. Minute machte Julian Rohsaint mit dem 3:0-Endstand den verdienten Sieg für die agilen und lauffreudigen Ettlinger perfekt.

Die Mannschaft steht nun mit nur 4 Punkten Rückstand auf den Relegationsplatz auf Platz 5 der Tabelle. Am kommenden Sonntag geht es nach Wössingen und es wäre schön, wenn zahlreiche Fans zur Unterstützung mitfahren würden.

Nächste Spiele:

Sonntag, 13. April:

13 Uhr: SSV Ettlingen II - TV Mörsch

15 Uhr: FV Wössingen - SSV Ettlingen

Abt. Jugendfußball

Erfolgserebnis und Lehrstück für die E2 und E4

In guter Stimmung fuhren die Trainer Jens und Bernd letzten Mittwoch mit Jannis (Torwart), Leo, Ole, Leon (2 Tore), Felix N., Toni (1), Enrico, Felix R. (2) und Pascal nach Weingarten um das Staffelspiel der E2 zu bestreiten. Für die Jungs war es spannend, aber auch motivierend gegen eine Mannschaft zu spielen, die in der Hinrunde kein Spiel verloren hatte und die Trainer setzten alles daran, ihre Spieler taktisch und mental gut auf das Spiel einzustellen.

Von Beginn an zeigten die Ettlinger, dass sie in der Hallenrunde weitere Fortschritte gemacht hatten und die guten Trainingsergebnisse auch auf das Spielfeld umsetzen können. Mit viel Teamgeist und großartiger Spielübersicht gewannen sie absolut verdient 5:1. Kein Wunder also, dass Spieler und Trainer hoch zufrieden und stolz nach Hause fuhren. Ein wenig anders lief es für die E4-Jungs, die am Samstag mit Trainer Dirk ein Heimspiel gegen Durlach bestritten. Kevin (im Tor), Matti F. (Kapitän), Sven (1 Tor), Matti W., Darius, Leander (2 Tore), David, Andreas, Micha und Roman (alle 2004er Jahrgang) traten mit viel Spiellust an. Abgesehen davon, dass Durlach mit ausschließlich 2003er Jahrgang-Jungs kamen, die naturgemäß an Körpergröße und Spielerfahrung deutlich überlegen sind, kamen die SSV-Spieler in der ersten Halbzeit nicht so recht ins Spiel, so dass Kevin im Tor alle Hände voll zu tun hatte. Auch wenn das Ergebnis (10-3 für Durlach) nicht so anmutet, zeigte Kevin tolle Paraden im Tor und bewies beeindruckend seine Trainingsfortschritte – nicht nur beim von ihm gehaltenen Strafstoß! In der zweiten Hälfte konnten die Jungs dann mit der Durchlacher Überlegenheit besser umgehen und fanden ihre Lücken, so dass sie doch noch drei Tore schießen konnten, ohne sich vom beginnenden Regen irritieren zu lassen.

Auch durch die sympathische Trainer- und Spielertruppe aus Durlach wurde es also dennoch ein spaßvoller Vormittag für alle Beteiligten.

F1 Junioren, 2. Rückrundenspieltag

Bleischwer legte sich das nasskalte Wetter am 2. Spieltag auf die Knochen der F1 Junioren. SSV1 mit Samuel Alcuri, Adrian Jorz, Leo Figlestahler, Marco Schatz, Saijan Balachandran, Hagen von Schickh, Mika Stutz und Phil Pflaumer mussten in das windige Burbach. Im Auftaktmatch gegen den Gastgeber lieferten beide Teams spielerisch eine tolle Begegnung ab, am Ende mit dem glücklicheren Ende für Burbach, die kurz vor Schluss den Siegtreffer zum 0:1 erzielten.

Auch gegen den FV Malsch wurde schöner Fußball gespielt, die 0:1-Füh-

rung durch Malsch, drehten Leo und Samuel mit zwei sehenswerten Distanzschüssen noch zu einem 2:1-Sieg. Mika im Tor und vor allem Hagen in der Abwehr war es mal wieder zu verdanken, dass dieses Ergebnis bis zum Schlusspfiff standhielt.

Gegen Ittersbach verflachte das SSV Spiel zusehends, kaum ein Pass der beim Mitspieler ankam, am Ende rettete Phil mit dem erlösenden 1:0, die stark strapazierten Nerven der Betreuer. Gegen die jahrgangsjüngeren Spieler aus Sulzbach taten sich die SSV Spieler überraschend schwer. Nach der Führung durch Leo ließ man reihenweise gute Torchancen aus und verzettelte sich im Mittelfeld. Prompt fing man sich durch einen Konter ein Gegentor zum schmeichelhaften 1:1 ein.

Für SSV2 ging die Reise zum FV Grünwinkel2. Isa Avci, Tim Dreier, Cornelius Wagner, Daniel Liebermeister, Stefano Renon, Pascal Bäuerle, Ouail Taheri und Edonis Abazi trafen auch hier gleich zu Beginn auf den Gastgeber. Geschenke gab es aber keine und SSV2 kam im Auftaktspiel durch Tore von Isa und Pascal zu einem 2:0.

Ein flottes Spiel lieferte man gegen FSSV Karlsruhe2 ab. Tim, Edonis und erneut Isa sorgten beim 3:1 für die Tore. Gegen Durlach Aue2 wurde der SSV permanent in die Defensive gedrängt und hatte mehrfach Glück, dass Durlach das Tor nicht traf bzw. nur das Aluminium. Einer der wenigen Konter führte zum glücklichen 1:0 für Ettlingen durch Isa. Wie in den Begegnungen zuvor, sorgte Ouail auch im letzten Match dafür, dass die Bälle den Stürmern schussgerecht aufgelegt wurden. Stefano, Pascal und Daniel profitierten davon beim klaren 3:0 gegen den FC Busenbach2.

E1 Junioren: Torflut in Ettlingen

Am 5. April hatte die E1 den FC Neureut 08 im Sportpark zu Gast und gewann das Spiel am Ende verdient mit 10:5. Aber die Jungs um Kapitän Linus stellten die Nerven ihrer Trainer auf eine harte Bewährungsprobe, denn das Ergebnis spiegelte nicht unbedingt den Spielverlauf wider. Tom, Julian und Mo waren neu im Kader und ersetzten Lewin und Simon, die beide leider nicht spielen konnten. Ettlingen ging durch Adri und Julian schnell in Führung. Doch Neureut verkürzte umgehend auf 1:2. Dann traf Luki mit einem fulminanten Weitschuss zum 3:1. Was dann geschah konnten sich die Trainer Andi und Mirco nicht wirklich erklären. Neureut wurde immer stärker und Ettlingen stellte das Fußballspielen völlig ein. Zur Halbzeit stand es plötzlich nicht unverdient 3:4 für Neureut. Auch Hälfte zwei begann nicht gut und Neureut erhöhte auf 5:3, die Weichen waren auf Niederlage gestellt. Es waren noch 12 Minuten zu spielen und Ettlingen nahm den Spielbetrieb auf einmal wieder auf. Adri, Tim und Julian eröffneten die starke Schlussoffensive.

Tim und Julian mit Doppelschlag zum 5:5. Tom organisierte nun die Abwehr gut während Linus und der unermüdete Lukas das Spiel von hinten gut anschoben. Adri mit direkter Ecke zum 6:5! Jetzt gab es Tore im Minutentakt. Erneut Tim, Julian und Adri (2) stellten den 10:5-Endstand her. Mo und Nico hatten dann auch noch Chancen, scheiterten aber an der Latte. Fabi im Tor war ohne Chance bei den Gegentreffern und glänzte mit guter Spieleröffnung. Spieler des Tages war sicherlich Luki, der vor dem Spiel schon 12 Kilometer für den Spendenlauf der katholischen Kirche gelaufen war und 50 Minuten durchspielte. Es spielten: Fabi, Tom, Tim, Adri, Mo, Nico, Linus, Julian und Luki



HSG Ettlingen/Bruchhausen

SV Langensteinbach 2 – HSG Ettlingen-Bruchhausen 2 27:34 (13:17)

Saisonausklang geglückt

Zum Abschluss der Saison 2013/14 gewann die Zweitvertretung der HSG Ettlingen-Bruchhausen nach großen Anfangsschwierigkeiten am Ende hochverdient mit 27:34 beim SV Langensteinbach 2. Dabei geriet das letzte Spiel zum Spiegelbild der abgelaufenen Runde – mit Licht und Schatten.

Zunächst befand sich die Ettlinger Mannschaft im kollektiven Tiefschlaf. In der Abwehr mangelte es an Abstimmung und Aggressivität, im Angriff fehlte es an klaren Tormöglichkeiten. Das Ergebnis war ein schneller Fünf-Tore-Rückstand. Nach kleineren Änderungen in Ein- und Aufstellung bekam die HSG mehr Zugriff auf das Geschehen. Durch einen beeindruckenden 6:0-Lauf konnte sich Ettlingen bis zur Halbzeitpause sogar einen mehr oder weniger beruhigenden Vorsprung herauspielen.

Im zweiten Durchgang knüpften die HSG-Spieler nahtlos an diese Leistungssteigerung an und zogen auf bis zu acht Treffer davon. Dass dieses Polster wieder schmolz, hatte unter anderem mit einem Kuriosum zu tun: Aufgrund dreier Zeitstrafen kürzester Zeit standen plötzlich drei HSGler sechs Langensteinbacher Spielern gegenüber. Nach Wiederherstellung der Gleichzahl brachte Ettlingen die Führung abgeklärt ins Ziel zum verdienten 27:34 Endstand.

Somit beendet die HSG Ettlingen-Bruchhausen 2 die Runde 2013/14 als

Tabellensechster (24:24 Punkte). Bei konstanterem Abrufen des Leistungsvermögens wäre wesentlich mehr möglich gewesen. Bezeichnend dafür steht eben auch jenes Match: 15 Minuten Flop, 45 Minuten Top.

Es spielten und trafen: Oertel (Tor), Raimund (Tor), Baader 2, Grawe 5, Hoffmann, Rössler 4, Schäddel 1, M. Schweigert 2, S. Schweigert 3, Witz 7, Wolf 10/3

1. Mannschaft - Grandioser Sieg beim Tabellenzweiten!

SV Langensteinbach – HSG Ettlingen-Bruchhausen 27:30 (9:16)

Im absoluten Spitzenspiel der 1. Kreisliga feierte der Tabellenführer HSG Ettlingen-Bruchhausen beim direkten Konkurrenten einen unheimlich wichtigen Auswärtserfolg. Bereits in den ersten Spielminuten gingen die Ettlinger mit 4:1 in Führung. Die Gastgeber kämpften sich auf 7:8 heran, doch wie aufgedreht gelang dem Tabellenführer ein 6:0-Lauf zum 7:14. Eine hervorragende Abwehrleistung, unbändiger Siegeswille und kaltschnäuziger Torabschluss führten zu einer 9:16-Halbzeitführung.

Nach dem Seitenwechsel stellten die Langensteinbacher die Abwehr um und der Vorsprung schmolz. Doch auch ungerechtfertigte Zeitstrafen brachten die Gäste nicht aus dem Konzept. Aber beim Stand von 22:23 ca. 10 Minuten vor Schluss drohte das Spiel zu kippen. Doch am Ende setzte sich einfach die spielerisch bessere und körperlich überlegene Mannschaft über 22:26 und 25:30 zum Sieg von 27:30 durch. In der rappelvollen Halle in Langensteinbach feierten die frenetischen zahlreichen Ettlinger Fans ausgelassen am Ende einen verdienten Sieg. Auch Minuten nach dem Ende gab es immer noch Standing Ovations für die Sieger!

Fazit: Obwohl kurzfristig noch zwei Leute ausgefallen waren, fand die HSG von Beginn an ins Spiel und erkämpfte und erspielte sich diesen großartigen Sieg. Das war Klasse, Jungs! Nun gilt es im letzten Saisonspiel bei der TG Neureut, Tabellendritter, am kommenden Samstag, 12. April, um 20 Uhr zu gewinnen und damit die Meisterschaft und den Aufstieg in die Landesliga perfekt zu machen! Wenn der Schreiber vergangene Woche von der Mutter aller Spiele sprach, so handelt es sich nun um DAS Spiel der Spiele, die Übermutter aller Spiele! Daher: alle Ettlinger Fans, kommt am Samstag nach Neureut und feuert die Jungs um Trainer Philippe Lang an, denn niemand hat es nach so einem grandiosen Sieg mehr verdient, unterstützt zu werden! Es spielten und trafen: Deschner/Tor, Schneider/Tor, Karasinski 6, Frauendorff 6, Röpcke 5, Schick 4, Freyer 3, Ehrmann 2, Weiß 2/2, Ibach 2, Vogt, Wolf, Witz

Vorschau: Am Sonntag findet nach dem Spiel der 3. Mannschaft der Saisonaus-

klang bei Bier und Würsten an der Albgauhalle statt. Hier sind alle Spieler, Fans und Freunde des Ettlinger Handballs recht herzlich eingeladen.

Herren 1, Samstag, 12. April, 20 Uhr TG Neureut - HSG Ettl./Bruchh.

Herren 3, Sonntag, 13. April, 15.30 Uhr HSG Ettl./Bruchh.3 - TV Wössingen 3

Männliche B-Jugend

TSV Rintheim – HSG EBE 24:27 (14:15)
B-Jugend holt sich die Kreismeisterschaft! Das letzte Saisonspiel der B-Jugend war für beide Mannschaften ein „Endspiel“ um die Kreismeisterschaft im Kreis Karlsruhe. Dabei war für unsere Jungs von Beginn an klar, dass man mindestens mit einem Tor gewinnen musste, um sich den Titel zu holen.

Entsprechend startete die Mannschaft in das Spiel. Top motiviert von Trainer Reiner Utz konnte sich die HSG schnell einen 4:1 Vorsprung herauspielen. Dann der erste Schock nach ca. 10 Minuten: Rote Karte gegen einen von nur 7 angereisten Feldspieler unserer Mannschaft aufgrund eines Fehlers im Spielbereichsbogen. Somit war klar, dass bei der HSG alle Feldspieler durchspielen mussten. Gewiss ein Nachteil gegen die Rintheimer Mannschaft, die mit 14 Spielern angetreten war. Kaum 5 Minuten später spielte man dann schon wieder mit nur 5 Feldspielern, als nach Finn auch Flo (Verletzung) aussetzen musste. Trotz der bis zur Halbzeit anhaltenden Unterzahl kämpfte die Mannschaft vorbildlich. Immer wieder gelang es der HSG Tore gegen die sehr offensiv ausgerichtete gegnerische Abwehr zu erzielen. Im Gegenzug kassierte man immer wieder einfache Tore durch das schnelle Spiel des Gegners. Trotzdem konnte die Mannschaft ein 1-Tore Vorsprung in die Pause retten.

Die zweite Halbzeit begann ausgeglichen mit leichtem Vorteil für die HSG, sodass diese ihren Vorsprung auf 3 Tore ausbauen konnte (16:19). Doch Rintheim kämpfte sich in die Partie zurück und konnte erst zum 19:19 ausgleichen, kurz darauf mit 21:20 in Führung gehen. Aber auch die HSG-Mannschaft gab nicht auf: Erst gelang der Ausgleich zum 22:22, danach eine Führung, die bis zum Endergebnis auf 24:27 ausgebaut werden konnte. Somit war die Kreismeisterschaft gewonnen. Direkt im Anschluss wurde die Mannschaft zum Kreismeister geehrt.

Fazit: Jeder Spieler machte mindestens 2 Tore und auch die Torhüter hielten ordentlich. Wieder einmal hat die Mannschaft hervorragend gekämpft! Wie schon häufig in der Saison konnten knappe Spiele für sich entschieden werden, weil der Kampfgeist der Mannschaft einfach stimmt. Hätte die Mannschaft die Saison über nicht ständig mit Verletzungen (und der Trainingsbeteiligung) kämpfen müssen, wäre bestimmt auch noch ein besseres Ergebnis, als der 3. Platz der Bezirksliga herausgesprungen. Aber sei's drum, gewonnen ist gewonnen

und die Kreismeisterschaft nehmen wir natürlich trotzdem gerne an.

Bedanken muss sich die Mannschaft auf jeden Fall bei Freddi, der als C-Jugendlicher ordentlich spielte und ohne den es ziemlich mau für die HSG ausgesehen hätte.

Es spielten: Felix Spohn (Tor), Marius Witz (Tor), Christoph Bregler (8/5), Felix Roskos (8), Florian Schwarz (2), Sebastian Maak (3), Frederik Witte (2), Kleon Dingeldein (3) und Finn Max Röpcke (1)

TSV Ettlingen

Die Zukunft fest im Visier

Die Höhepunkte des letztjährigen Jubiläumsjahres standen für den 1. Vorsitzenden Siegbert Böhm im Vordergrund seines anlässlich der Jahresversammlung erstatteten Berichtes. Am vergangenen Samstag konnte er im Vereinsraum neben seinen Vorstandsmitgliedern alle von den Sparten mit Stimmrecht ausgestatteten 19 Delegierten, daneben aber auch weitere 24 interessierte Mitglieder im Alter zwischen 8 und 80 Jahren begrüßen. Teilnahmerecord!

Neben allen weiteren Berichten über das breitgefächerte Vereinsgeschehen lief eine bunte Fotoshow. Auf die gleiche Weise wurde auch das Zahlenwerk dargestellt und dort wo notwendig von Martina Welt erläutert. Nach der Entlastung der gesamten Vereinsführung sind die turnusmäßig fälligen Wahlen zügig vonstattengegangen. Ralph Jancke und Bernd Rau sind als 2. bzw. 3. Vorsitzende wiedergewählt worden, ebenso Jürgen Speck und Hanno Engelmann als Abteilungsleiter Freizeitsport bzw. Fußball wie auch Helga Rau und Alfred Hock als deren Stellvertreter. Die Kasse wird auch für 2014 durch Dieter Poyer und Bernhard Würtz geprüft werden.

Die Vereinsleitung ergänzt sich durch die bis 2015 gewählten weiteren Vorstandsmitglieder,

- * 1. Vorsitzender Siegbert Böhm,
- * Abteilungsleiter Basketball Frank Rau,
- * Stellvertreter Bernhard Puschmann,
- * Kassiererin Martina Welt,
- * Protokollführer Ralf Cappel

sowie die Jugendleiterin Michaela Jancke. Für besondere Verdienste wurde durch Mehrheitsentscheid aller 46 Abstimmungsberechtigten das Team Seidler aus fünf Vorschlägen mit dem seit 49 Jahren vergebenen Wilhelm-Foss-Pokal geehrt. Manuela Seidler erledigt den Versand der Geburtstagskarten an die Kinder und Jugendlichen, Stefan Seidler fungiert als Trainer der Junioren U18, ist aber darüber hinaus zusammen mit ihren sonst ihrem Alter entsprechend aktiven Buben Nico und Mark noch unermüdet bei der Durchführung von Sportveranstaltungen tätig. Die sich in diesem Jahr ergebenden 16 Auszeichnungen für langjährige Aktivität bzw. Mitgliedschaft werden wie üblich am Sonntagvormittag beim Marktfest ausgehändigt.

Die Höhepunkte im zurückliegenden Jahr waren:

- * Die Basketball-Mädchen U17 werden Baden-Württemberg-Meister, Mannschaft des Jahres in Ettlingen und sind zum dritten Mal beim größten internationalen Nachwuchsturnier Europas in Wien dabei.
- * Die Junioren U20 belegen bei der baden-württembergischen Meisterschaft den 4. Platz.
- * Mara Baumann wird in den Landeskadern U15 berufen.
- * Dank der FSJ-Stelle und des darauf beschäftigten Jasper Klos kann die Kooperationen Schule – Verein im Schulzentrum und in Bruchhausen fortgesetzt werden.
- * Ebenso die Zusammenarbeit mit der vom Landesportverband als bewegungsfreundlicher Kindergarten lizenzierten Kindertagesstätte Regenbogen, mit dem zweiten Jahr eines Projektes zur Selbstregulation durch Sport.
- * 34 der 54 Jugendlichen, die bei der Sportlerehrung von der Stadt für 2013 ausgezeichnet wurden, sind vom TSV!
- * Erneuter Sportjugend-Förderpreis Baden-Württemberg.
- * Sportplakette des Bundespräsidenten.

Aktuell war über die Staffelleisterschaft der Juniorinnen U17/19, die Teilnahme der Junioren U14 – die auch noch im Titelrennen sind – an der Städte-Olympiade in Frankfurt und die Neubesetzung der FSJ-Stelle zum 1. September 2014 zu hören. Letztlich wurde das noch einmal weiterentwickelte Konzept des Standes beim Marktfest vorgestellt und dazu aufgerufen, die Organisatoren durch einen guten Besuch darin zu bestätigen. Nach etwas mehr als eineinhalb Stunden beendete Vorsitzender Siegbert Böhm den offiziellen Teil des Tages und lud alle zu dem dazu eingetroffenen „Chili con carne á la Norbert“ ein.

Judoclub Ettlingen

4. Dan Kickboxen für Michael Lima



Nach 34 Jahren Kampfsport, zahlreichen Titeln, 20-jähriger Trainer-Tätigkeit und 15-jähriger Verbandsarbeit wurde **Michael Lima** im März der 4. Dan im WAKO Kickboxen vom Präsidenten des Baden-Württembergischen Landesverbandes, Rainer Knell, verliehen.

Aufgrund seines langjährigen Engagements im Bereich des Kickboxsports, bei dem er nicht nur als Kämpfer bis 2004 aktiv war sondern vor allem durch seine Arbeit im Baden-Württembergischen Landesverband, in dem er seit 1998 aktiv im Vorstand ist, wurde ihm diese große Ehre zuteil.

Herzlichen Glückwunsch Michael. (Beim Kickboxen gibt es nur bis zum 3. Dan Prüfungen, der 4. muss verliehen werden)

Ski-Club Ettlingen

Termine

Um wieder mit Freude auf unserer schönen Anlage spielen zu können, laden wir unsere Mitglieder zum Arbeitseinsatz ein und hoffen auf zahlreiches Erscheinen! In Abstimmung mit Herrn Uhlmann (Leiter Technik) und/oder Herrn Liebhard (Platzwart) findet dieser jeweils ab 9 Uhr statt.

Samstag, 12. April (Entfernung der Abdecksteine und allgemeine Säuberungsarbeiten) **Samstag, 19. April** (Grundreinigung der Anlage und Bestuhlung) Nach Rücksprache mit dem Vorstand können Mitgliedern auch andere Tätigkeiten im Laufe des Jahres angeboten werden, um den erforderlichen „Arbeitseinsatz-Obolus“ auszugleichen.

Tennisclub Ettlingen

Tenniskurs für 14 -bis 16-jährige Mädchen!

In einem unserer Tenniskurse sind noch zwei Plätze frei: Mädchen im Alter zwischen 14 und 16 Jahren, die Lust darauf haben, den Tennissport auszuprobieren, bekommen bei uns dazu die Gelegenheit. Der Kurs findet im Sommer immer donnerstags von 18-19 Uhr auf unserer Clubanlage statt. Kursbeginn ist der 8. Mai. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Jugendwart und -trainer Marco Ganzhorn, info@jugend-tce.de.

Arbeitseinsatz zur Vorbereitung der Sommer-Saison am 19. April, 9-15 Uhr

Die Sommersaison steht vor der Tür. Das letzte Anzeichen des Winters, unsere Tragflughalle, wird am 19. April abgebaut und für den Transport eingepackt. Der Arbeitseinsatz erfolgt unter der Leitung von Kent Walter und Alfred Schmidt und beginnt am 19. April um 9 Uhr. Erfahrungsgemäß wird der Arbeitseinsatz gegen 15 Uhr abgeschlossen sein. Alle Helfer werden an diesem Tag vom Club zu einem Frühstück und einem Mittagessen eingeladen. Es wird um eine rege Teilnahme gebeten. Bitte tragt Euch in die am schwarzen Brett ausgehängten Listen ein.

Hinweis: Alle Jugendliche ab 15 Jahre (ab Jahrgang 1999) müssen fünf Arbeitsstunden pro Jahr ableisten.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

TTV ist Badischer Mannschaftsmeister der Senioren



Badische Mannschaftsmeister Senioren 40: Joachim Lauinger, Christian Gerwig und Stephan Fischer

Die Gunst der Stunde nutzten Stephan Fischer, Christian Gerwig und Joachim Lauinger und holten sich mit einem 4:3 – Finalsieg gegen die TTG Walldorf den Titel des Badischen Mannschaftsmeisters der Senioren 40. Als Favorit ins Match gegangen standen die Albgaustädter nach Fischers Auftaktsieg und den darauf folgenden Niederlagen von Gerwig gegen Abwehrspieler Jung, sowie nach Lauingers unglücklicher Fünfsatzniederlage gegen Torfels urplötzlich mit dem Rücken zur Wand. Im anschließenden Doppel ließen die badischen Doppelmeister Fischer/Gerwig aber nichts anbrennen. Eng ging es daraufhin im Einzel zwischen Stephan Fischer und Jung zu. Zum Glück für die „Grün-Weißen“ behielt Stephan hier die Nerven und siegte knapp. Achim Lauinger musste aber überraschend dem unbequemen Spiel von Jenczurski Tribut zollen und unterlag in drei Sätzen. So kam es zum alles entscheidenden Spiel zwischen Torfels und Christian Gerwig. Christian ließ hier aber nie Zweifel über den Sieg aufkommen und machte mit einem schnellen 3:0 – Sieg die Meisterschaft perfekt. Das Trio hat sich somit für die Baden-Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften in Viernheim qualifiziert. Diese finden am 25.05. statt, sodass Joachim Lauinger aufgrund seiner Wahlhelferfunktion zwar ausfallen wird, mit Rainald Knaup aber bereits eine gute Vertretung ausgeblickt wurde.

Herren III geht in Relegation

Mit einem 9:1 – Auswärtssieg bei der DJK Rüppurr beendete unsere 3. Mannschaft die Saison. Somit ist der zweite Tabellenplatz gesichert, welcher zur Relegation am 12.04. in Söllingen berechtigt. Leider wird das Spitzenpaarkreuz mit Dane Leube und Markus Mader dann verhindert sein, so dass der Lohn einer ganzen Saison auf der Kippe steht. Dennoch wird unsere junge Mannschaft alles versuchen, um in der Relegation vielleicht doch noch den Aufstieg in die Bezirksliga zu schaffen.

Schüler sind Bezirkspokalsieger



Am letzten Mittwoch fand das Bezirkspokalfinale der Schüler in Ettlingen statt. Im Finale standen sich die 1. Schülermannschaft des TTV, bestehend aus Torben Stegemann, Tobias Dihlmann und Julian Held, und die 2. Schülermannschaft, in welcher Finn Schmidt, Koray Seker und Leon Ried aufgestellt waren, gegenüber. Mit einem klaren 4:0-Erfolg konnten sich die drei Akteure der „Ersten“ für das Endspiel des Regiopokals qualifizieren. Der TTV Ettlingen gratuliert allen Finalisten und wünscht beim Regiopokal viel Glück!

TTV-Jugend bei Regionalliste stark vertreten

Am vergangenen Wochenende stand die Regionsrangliste der Jugend an. Qualifiziert hatten sich Nadjana Schneider (aktuell noch für den TV Busenbach startend, aber kommende Saison für den TTV aktiv), Jeremy Held, Finn Schmidt, Lucas Engel-Cochs, Leon Ried, Fabio Bianzano, Sebastian Sakmann, Benjamin Bauermeister, Tarek Bayoumi und Jakob Klemm.

Die Mädchen U13 starteten am frühen Samstagmorgen. Hier setzte sich Nadjana mit einer beeindruckenden Dominanz durch. Sie verlor bis zum Finale nur einen Satz und konnte sich so den Ranglistensieg erspielen. Einige Stunden später begann die Konkurrenz der Jungen U14 mit drei Ettlinger Teilnehmern. Finn und Lucas wurden in ihrer Vorrundengruppe jeweils Zweiter und spielten somit um die Plätze 1-8 mit. In der Zwischenrunde konnten leider beide keinen Sieg mehr erlangen und spielten das Platzierungsspiel um Platz 7 gegeneinander. Dieses konnte Finn klar mit 3:0 für sich entscheiden. Leon wurde unglücklicher Gruppendritter, konnte aber nach starker Leistung in der Zwischenrunde noch den 9. Platz erreichen. Fabio, der als einer der Favoriten anreiste, blieb an diesem Tag leider unter seinen Möglichkeiten. Er wurde Gruppendritter und belegte am Ende den 9. Platz in der Jungen U15-Konkurrenz. Am Sonntagmorgen stieg Jeremy in das Turniergeschehen ein. Mit einer starken Leistung in der Zwischenrunde erkämpfte er sich einen akzeptablen 9. Platz. Die „Großen“ – die Jungs unter 18 – reisten am Mittag an. Jakob wurde Gruppendritter, gewann in der Zwischenrunde ein Spiel

und trat im Spiel um Platz 11 gegen Tarek an. Dieser scheiterte nach starker Leistung nur wegen der Satzbilanz am 2. Platz in der Gruppe und konnte letzten Endes das hart umkämpfte 5-Satz Platzierungsspiel für sich entscheiden. Sebastian errang in einer schweren Gruppe den Gruppensieg und war somit schon direkt für die Verbandsrangliste qualifiziert. Am Ende sprang für ihn ein sehr guter vierter Platz heraus. Nur ein Platz dahinter reihte sich Benjamin ein, der ebenfalls ein gutes Turnier hinter sich brachte und die nächste Runde erreicht hat. Die Bilanz nach zwei Tagen sieht leider nicht so gut aus, wie im Voraus erhofft. Dennoch können wir mit Nadjana, Sebastian und Benjamin drei Qualifikanten verbuchen und werden bei der Verbandsrangliste wieder angreifen!

Vorschau Heimspiele:

Sa., 12.04., 18 Uhr:

Herren I – TTG Neckarbischofsheim
Zum letzten Heimspiel der Saison 2013/14 wird sicher nochmals großer TT-Sport geboten und das TTV-Sextett würde sich gerne vor einer interessierten Kulisse präsentieren.

Ettlinger Keglerverein e.V.

10. und letzter Spieltag:

Jugend U14 gemischt:

Ettlinger KV - KSG Laudendach 1378:1477
Am letzten Spieltag mussten unsere Jugendlichen eine Niederlage hinnehmen. Es spielten: Caroline Hölker 406 Kegel, Chantal Ochs 367 Kegel, Janina Merk 322 Kegel und Jonathan Blümel 283 Kegel. In der Abschlusstabelle belegen unsere Jugendlichen den **4. Tabellenplatz**.

Jugend U 14 männlich:

Ettlinger KV - KV Neulußheim 1507:1587
Trotz guter Einzelleistungen mussten unsere Jugendlichen den Gästen die Punkte überlassen.

Es spielten: Patrik Grün 419 Kegel, Mike Schmidt 380 Kegel, Christian Ockert 359 Kegel und Alexander Höhn 349 Kegel
In der Abschlusstabelle belegen unsere Jugendlichen den **5. Tabellenplatz**.

22. und letzter Spieltag:

1. Bundesliga Frauen

Vollkugel Ettlingen - Germania Karlsruhe 2794:2713

Im letzten Spiel der Saison kam es zum freundschaftlichen Duell mit den Karlsruher Gästen. Beide Mannschaften befanden sich bereits im gesicherten Mittelfeld, trotzdem wollten beide Mannschaften den Sieg in diesem Spiel ergattern. Mit einer soliden und kompakten Mannschaftsleistung konnten jedoch die Gastgeberinnen aus Ettlingen die Punkte in Ettlingen halten. Marika Lutz (435 Kegel) und Monika Humbsch mit der Tagesbestleistung von 513 Kegel gingen am Start mit 60 Kegel in Führung. Julijana Sopko (450 Kegel) und Janja Vukosavic (460 Kegel) lieferten sich mit ihren Gegnerinnen eine ausgeglichene

Partie, so dass das Schlusspaar mit einem Vorsprung von 66 Kegel auf die Bahnen ging. Gabriele Bergholz mit sehr guten 487 Kegel und Sabine Speck (449 Kegel) rundeten das gute Mannschaftsergebnis ab und brachten den Sieg sicher nach Hause.

In der Abschlusstabelle belegen die Frauen einen guten **5. Platz**.

2. Bundesliga Süd Männer SG Ettlingen - FH Plankstadt 6037:5832



Im „Showdown“ gegen die zweitplatzierten Plankstädter war das Spiel lange Zeit offen und äußerst spannend. Gerd Wolfring (925 Kegel) und Jörg Schneidereit mit sehr guten 1011 Kegel gerieten am Start mit 61 Kegel in Rückstand. Auch Rainer Grüneberg mit hervorragenden 1018 Kegel und Marko Gasparac (956 Kegel) mussten einige Kegel abgeben, so dass ein Rückstand von 78 Kegel entstand. So oblag es dem Schlusspaar das Spiel zu drehen, um den Traum vom direkten Wiederanstieg zu erfüllen. Bereits nach der ersten Bahn machten Thomas Speck und Dieter Ockert den Rückstand wett. Während das zahlreiche Publikum in der Halle vor Begeisterung tobte und unsere Spieler lautstark anfeuerte, spielte sich unser Schlusspaar in einen wahren Rausch und ließ seinen Gegnern nicht den Hauch einer Chance. Dieter Ockert verließ die Bahn am Ende mit exzellenten 1020 Kegel, **Thomas Speck** spielte mit phantastischen **1107 Kegel** nicht nur eine neue persönliche Bestleistung sondern auch noch einen neuen Bahnrekord.

In der Abschlusstabelle belegten die Herren den **1. Tabellenplatz und steigen als Meister direkt in die 1. Bundesliga auf**. Herzlichen Glückwunsch zu dieser grandiosen Leistung!

Verbandsliga Frauen

Vollkugel Ettlingen 2 - DKC Meckesheim/GW Wiesenbach 2676:2656

Mit einem fulminanten Schlussspurt holten unsere Frauen einen Rückstand von 92 Kegel wieder auf und brachten das Spiel nach Hause.

Es spielten: Silviya Crncic 503 Kegel, Jasmin Harant 471 Kegel, Maria Weickenmeier 453 Kegel, Heidi Queißer 417 Kegel, Katja Heck 416 Kegel und Karin Schumann 416 Kegel

Mit ausgeglichenem Punktekonto belegen unsere Frauen am Ende den **7. Tabellenplatz**.

Landesliga 2 Männer SG Ettlingen 2 - FH Plankstadt 2 5355:5490

Auch am letzten Spieltag fanden die Herren nicht so recht zu ihrem Spiel und mussten die Punkte den Gästen überlassen.

Es spielten: Christian Anderl 910 Kegel, Jörg Böckle 908 Kegel, Bozo Putnik 899 Kegel, Wilfried Lauterbach 898 Kegel, Josip Grguric 875 Kegel und Ivan Lovakovic 867 Kegel

Die Männer belegen in der Abschlusstabelle den **10. Platz** und steigen in die Landesliga 3 ab.

Bezirksliga Männer

SG Ettlingen 3 - SSC Karlsruhe 1 5436:5242

Mit viel Kampfgeist arbeiteten sich die Herren nach einem Rückstand heran und drehten das Spiel zu einem deutlichen Sieg.

Es spielten: Siegmund Kull 965 Kegel, Markus Lauinger 939 Kegel, Marco Lutz 897 Kegel, Dumitru Mois 889 Kegel, Roland Grün 884 Kegel und Klaus Kübel 862 Kegel

In der Tabelle belegten die Herren den **7. Tabellenplatz**.

Kreisliga C gemischt

SSC Karlsruhe 3 - SG Ettlingen 4 2446:2346

Da die Herren als Aufsteiger bereits feststanden, gingen sie etwas zu locker ans Spiel und vergaben so die Chance auf einen Sieg.

Es spielten: Peter Kafka 429 Kegel, Pascal Ochs 411 Kegel, Uwe Winkler 393 Kegel, Roland Waizenegger 392 Kegel, Dennis Hölker 380 Kegel und Klaus Souici 342 Kegel

Die Herren belegen in der Abschlusstabelle den **2. Tabellenplatz** und steigen in die Kreisliga B auf. Herzlichen Glückwunsch zum **Aufstieg!**

VfR GW Ittersbach 2 - SG Ettlingen 5 2414:2411

Mit nur 3 Kegeln mussten die Ettlinger Herren im letzten Spiel eine bittere Niederlage einstecken.

Es spielten: Antonio Mazza 429 Kegel, Uwe Schnase 418 Kegel, Peter Bergholz 407 Kegel, Manfred Götz 402 Kegel, Hans Dingeldein 387 Kegel und Rolf Schell 368 Kegel

In der Abschlusstabelle belegen die Männer den **10. Tabellenplatz**.

SSC Karlsruhe 4 - Vollkugel Ettlingen 3 1523:744

Aus gesundheitlichen/beruflichen Gründen konnte unsere Mannschaft nur in Unterzahl antreten, so dass keine Chance auf einen Sieg bestand.

Es spielten: Barbara Souici 387 Kegel und Egon Weickenmeier 357 Kegel
In der Abschlusstabelle belegt unsere gemischte Mannschaft den **11. Tabellenplatz**.

Schützenverein Ettlingen

Rundenwettkampf Sportpistole

Am 30. März fand auf unserer Anlage ein Rundenwettkampf mit der Sportpistole statt. Unsere Schützen traten gegen den KKS Hambrücken an. Geschossen wurden drei Runden zu je 20 Schuss. Den Wettkampf gewann unsere Mannschaft mit 1607 zu 1600 Ringen.

Die Ergebnisse unserer Mannschaft im Einzelnen:

Dirk Wolfmüller:	543 Ringe
Tobias Bronner:	540 Ringe
Jens Mußler:	524 Ringe

Wir wünschen „Gut Schuss“ für den nächsten Wettkampf.

Shotokan Karate Zendo

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 28. März, um 20.15 Uhr, fand unter zahlreicher Beteiligung unsere 6. Jahreshauptversammlung statt. Der 1. Vorsitzende Sam Aydin begrüßte alle Anwesenden und begann die Sitzung mit dem Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer.

Ein weiterer Punkt war die Information unseres Trainers Sam Aydin über eventuelle Änderungen im Trainingsablauf.

Es fanden die Entlastungen des Vorstandes sowie des Kassiers ohne Gegenstimme statt.

Die Neuwahlen des Vorstandes wurden durch den einstimmig gewählten Wahlleiter, Wolfgang Fitterer, vorgenommen. Unser langjähriger Kassenwart Ingbert Jüdt stellte sich leider nicht mehr zur Verfügung; sein Amt übernimmt Margot Betz. Alle Kandidaten wurden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an:

Vorsitzender: Sam Aydin
Kassenwart: Margot Betz
Jugendwart: Beate Rosner
Kassenprüfer: Sükrü Mese und Onnotaro Galante
Schriftführerin: Zerrin Aydin



Im Anschluss folgte durch Sam Aydin ein Rückblick über wichtige Ereignisse des vergangenen Jahres 2013 sowie eine Vorschau auf Aktivitäten, Lehrgänge, Prüfungen und sonstige Veranstaltungen, die für das Jahr 2014 geplant

sind. Abschließend gratulierte er allen neu Gewählten und bedankte sich insbesondere bei unserem ausgeschiedenen Kassenwart und Gründungsmitglied Ingbert Jüdt für sein jahrelanges Engagement und Vorbildliche Kassenführung. Er überreichte ihm eine Ehrentafel und lud ihn ein, als Ehrenmitglied auch weiterhin – wie es seine Zeit erlaubt – am Karatetraining teilzunehmen.

Schachklub 1926 Ettlingen

Oberliga: SK Ettlingen 1 – SV Hockenheim 2: 5-3 - Klassenerhalt geschafft!

Am letzten Saisonspieltag galt es mit einem Sieg den Klassenerhalt perfekt zu machen. Zum ersten Mal gelang es uns, in Bestbesetzung anzutreten. Dies sollte sich auch an den Brettern zeigen. Zu Beginn teilten Klaus Zeier und Thomas Grothe mit ihren Kontrahenten die Punkte. Da an den meisten Brettern eher der Ettlinger am Drücker war, sah es soweit gut aus. Leider konnten Marcus Friedel und Stephan Tschann ihre Vorteile nicht verwerten und mussten sich ebenfalls mit Remis zufrieden geben. Nach der leistungsgerechten Punkteteilung von Manuela Mader stand es 2,5-2,5 bei noch drei laufenden Partien. Roland Wehner verbrauchte wie gewohnt viel Bedenkzeit, doch es lohnte sich. Er erbeutete einen Bauern und verwertete diesen Vorteil zum Sieg. Dennoch war der Mannschaftssieg alles andere als gesichert, da Jonas Rosner äußerst bedenklich stand und Lennard Löwe eine ausgeglichene Stellung auf dem Brett hatte.

Gegen Ende der ersten Zeitkontrolle wendeten sich dann beide Parteien zum Guten aus Ettlinger Sicht. Jonas gelang es ein ausgeglichenes Läuferendspiel zu erreichen, was bald remis gegeben wurde und Lennard Löwe gab sich im Damenendspiel keine Blöße. Er vollstreckte zum Sieg.

Mit diesem hart erkämpften, aber verdienten 5-3-Erfolg stand fest, dass wir den Klassenerhalt sicherten und nächste Saison weiterhin in der Oberliga Baden spielen dürfen. Neben den genannten Spielern trugen über die Saison hinweg auch Ulrich Gebhardt, Axel Sadewasser und Igor Pyvovar wesentlich zum Erfolg der Mannschaft bei.

Luftsportverein Albgau

Zum Saisonauftakt gleich ein Alleinflug



Die Flugsaison hat kaum begonnen und schon qualifizierte sich der derzeit jüngste Segelflieger des Luftsportvereins Albgau für einen ersten Soloflug. Tobias Weimer hat mit 15 Jahren letzten Herbst mit dem Segelfliegen angefangen und wurde von den beiden diensthabenden Fluglehrern Jürgen Skucek und Roland Gerger für fähig befunden, das Flugzeug im Windenstart allein zu steuern.

Mit drei einwandfreien Starts und Landungen hat Tobias bewiesen, dass er es kann. Nach dem Flugbetrieb wurde das Ereignis zünftig gefeiert, wobei Tobias von jedem anwesenden Piloten einmal auf den Hintern geschlagen wird, damit dieser sich zum „Thermikorgan“ entwickeln kann. Auch diese Prozedur hat Tobias klaglos und wohlbehalten überstanden. Wer das Segelfliegen im LSV-Albgau erlernen möchte, dem seien die Schnupperkurse, die der Verein – z.B. über Ostern – anbietet, empfohlen.

Näheres siehe www.lsv-albgau.de. jsk

Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.

Karfreitag-Fischverkauf

Am 18. April veranstaltet die Angelsportgemeinschaft am Vereinsheim beim Buchzigsee ihren traditionellen Karfreitag-Fischverkauf. In der Zeit von 10.30 bis 15 Uhr bieten wir Ihnen unter anderem an: **gebratene Forelle, frisch geräucherte Forelle, gebratenes Zanderfilet, Scholle und Merlanfilet, Herings- & Lachsbrötchen, Kartoffelsalat.** Auch in diesem Jahr wird es wieder die vor Ort frisch **geräucherten Forellen** direkt aus dem heißen Rauch mit Bauernbrot geben!

Ausgabezeiten für die geräucherten Forellen sind um 11 Uhr und 13 Uhr.

Das gesamte Angebot wird frisch zur Abholung oder zum Verzehr vor Ort für Sie zubereitet. Ihre Vorbestellung, für die wir eine separate Kasse & Ausgabe eingerichtet haben, nehmen wir gerne per e-Mail: schriftfuehrer@asg-ettlingen.de oder unter Tel.: 07243/12993 entgegen. Infos zu allen aktuellen Themen finden Sie auch jederzeit auf unserer Internetseite www.asg-ettlingen.de.

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Mitgliederversammlung

Im Proberaum des Albgau-Musikzuges Ettlingen e.V. fand am 2. April die ordentliche Mitgliederversammlung mit Neuwahlen statt. Der 1. Vorsitzende Werner Schwarz eröffnete die Mitgliederversammlung und begrüßte alle Musikerinnen und Musiker, den Ehrenvorsitzenden Manfred Kukla, die Ehrenmitglieder Rolf Cortelazzo und Edelbert Lang sowie alle passiven Mitglieder des Vereins. Nach der Annahme der Tages-

ordnung und der Totenehrung hielt der 1. Vorsitzende einen Rückblick über das vergangene Vereinsjahr und sprach von einem erfolgreichen Jahr. Im Februar übernahm der Verein die Bewirtung der Ettlinger Faschingsnacht bei den Moschdschelle, dem 1. Maifest im Horbachpark, dem Grillfest vor der Sommerpause, der Teilnahme beim Ettlinger Marktfest und der Jahresabschlussfeier mit Ehrungen im Dezember. Danach bedankte sich Werner Schwarz bei allen Musikerinnen, Musikern und dem Dirigenten Wilhelm Zimmermann für die geleistete Probearbeit und erfolgten Auftritte, bei allen Helfern für ihre unterstützende Arbeit und Hilfe bei den Veranstaltungen, bei seinem Team der Vorstandschaft und bei allen die im zurückliegenden Jahr zum Wohl des Vereins beigetragen haben.

Von den beiden Kassenprüfern wurde dem Kassier eine übersichtliche und ordnungsgemäße Buchführung bescheinigt. Bei den Neuwahlen wurden gewählt:

1. Vorsitzender Jörg Müller
 2. Vorsitzender Roland Honeck
- Kassier Dieter Dann
Schriftführerin Ute Honeck
Musikervorstand Michael Hutt
Geräteverwalter Matthias Strack
Vergnügungsausschussvorsitzende Elfriede Strack
Beisitzer: Matthias Heyd, Michael Langer und Kurt Reich.

Nicht mehr in der Vorstandschaft sind Werner Schwarz und Erika Dann.

Der 1. Vorsitzende Jörg Müller dankte beiden für ihre langjährige Vereinsarbeit. Natürlich ließ es sich die neu gewählte Vorstandschaft nicht nehmen, dem scheidenden langjährigen Vorstandschaftsmitglied für seine 25-jährige Vorstandschaftsarbeit mit einem Präsentkorb nochmals zu danken.



Zum Schluss wurden noch die Termine für 2014 bekanntgegeben.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Konzert-Rückblick

Am vergangenen Samstag fand das Konzert des Harmonika-Spielrings in der Schlossgartenhalle statt.

Bernhard Link - Vorsitzender - begrüßte alle Mitglieder und Ehrenmitglieder des HSE sowie alle Gäste recht herzlich.

Einen besonderen Willkommensgruß galt: Dem Ehrenvorsitzenden Fritz Wandres mit Gattin, dem Landtags-

abgeordneten Werner Raab und vom Deutschen Harmonika Verband - Bezirk Mittelbaden- dem 1. Bezirksvorsitzenden Manfred Kappler mit Gattin.

Anschließend übergab Bernhard Link das Mikrofon an Margret Steinbrenner, die wieder in souveräner Weise durch das Programm führte.

Den 1. Teil eröffnete das 1. Orchester des HSE, unter der Leitung von Bernd Steinbrenner, mit einem breit gefächerten Programm.

Nach der Pause begrüßte Margret Steinbrenner Oberbürgermeister Johannes Arnold und im Anschluss setzte die Akkordeongruppe Steinbrenner, unter der Leitung von Bernd Steinbrenner, den 2. Teil dieses Konzertabends mit abwechslungsreichen Musikstücken fort.

Danach folgte eine kurze Umbauphase. Bevor das 1. Orchester zusammen mit der Akkordeongruppe Steinbrenner das Konzert fortsetzte, bedankte sich Bernhard Link bei den Sponsoren, dem ECV für die Pausenbewirtung, allen Helfern für die guten Zusammenarbeit sowie bei den Gästen für ihr Kommen und wünschte einen guten Nachhauseweg. Mit den Stücken „Rebecca“ und „Music“ verabschiedeten sich die Spielerinnen und Spieler von den Gästen und nach den Zugaberufen wurden die Zuschauer mit zwei weiteren Musikstücken belohnt.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert am Freitag, 11. April

My Pianist and Me ... and Friends

Ein schöner Spätsommerabend im September 2012. Session im Ettlinger Jazz-Club Birdland59. Der junge Pianist Marlon Oster, Student in Karlsruhe und regelmässiger Session-Teilnehmer, nimmt am Steinway-Flügel Platz und begleitet die anderen Musiker bei einem bekannten Jazz-Standard. Was er hört, lässt ihn aufmerken: Die junge Ettlingerin Gesa Amelie Petersen, gerade mit dem Abitur fertig und kurz vor der Aufnahmeprüfung für die Musikhochschule, ist zum ersten Mal bei einer Birdland59-Session dabei und spielt Tenorsaxophon mit einer überraschenden Souveränität. Marlon ist begeistert: Das einzige hier, das noch schöner ist als das Saxophon-Solo, ist die Saxophonistin selbst. ... Nur wenig später spielen die beiden begabten jungen Musiker unter dem genialen Namen „My Pianist and Me“ regelmäßig zusammen und sind seitdem nicht nur auf der Bühne ein Duo.

Eine Musiker- und Liebesgeschichte im Birdland59! Klar, dass wir den beiden einen Konzertauftritt im Birdland59 ermöglichen. Für den heutigen Abend hat sich das Duo noch die aus Langensteinbach stammenden Geschwister Rosanna und Jonathan Zacharias am Kontrabass bzw. Schlagzeug dazugeholt. Zusammen spielen sie Straight-Ahead-Jazz mit vielen bekannten Jazz-Standards.

Besetzung: Gesa Amelie Petersen (sax), Marlon Oster (p), Rosanna Zacharias (b), Jonathan Zacharias (dr)

Eintritt 12 €, erm. 7 € (Mitglieder, Schüler, Studenten). Konzertbeginn 20.30 Uhr, Einlass 19.30 Uhr, Karten an der Abendkasse.

Kammerchor Ettlingen e.V.



Passionskonzert

Stefan Fritz, Orgel

Leitung: Ralf Keser

Der Kammerchor Ettlingen bringt sein aktuelles Passionskonzert unter der Überschrift „Die mit Tränen säen“ am Sonntag, 13. April um 19 Uhr in der Johanneskirche zur Aufführung:

Das Leid der Welt und seine Erlösung durch den Kreuzestod Christi, thematisiert in Werken von der Renaissance bis in 20. Jahrhundert.

Den Anfang bildet die äußerst eindrucksvolle Komposition „Wie liegt die Stadt so wüst“ von Rudolf Mauersberger (1889–1971). Der Leiter des berühmten Kreuzchores komponierte das Stück am Karfreitag 1945 unter dem Eindruck der völlig zerstörten Stadt Dresden.

Mit dem berühmten Renaissancewerk „The Lamentations of Jeremiah“ von Thomas Tallis (1505–1585) folgt das älteste Stück des Abends.

Die Kompositionen Zion spricht: Der Herr hat mich verlassen von Johann Hermann Schein (1586–1630) und die 6 Variationen für Orgel über das Lied „Mein junges Leben hat ein End“ von Jan Pieterszoon Sweelinck (1562–1621) schließen sich sowohl in inhaltlicher als auch stilistischer Fortführung in barocker Emotionalität an.

Dazwischen scheint mit „Die mit Tränen sähen“, ebenfalls von Schein, ein erster Hoffnungsschimmer auf, dass am Ende nicht Leid und Tod stehen werden.

Zum Passionsgeschehen leiten dann die Motetten Timor et tremor und Tenebrae factae sunt von Francis Poulenc (1899–1963) über.

Die ergreifenden Vertonung einer Textstelle aus den Klagegedichten „O vos om-

nes“ von Pablo Casals (1876–1973) sowie das berühmten Cruzifixus von Antonio Lotti (1667–1740) schließen den Passionsabschnitt ab.

In zuversichtlicher Stimmung endet das Konzert mit der Motette „Selig sind die Toten“ von Heinrich Schütz (1585–1672). Eintrittskarten sind an der Abendkasse zu 10 €, ermäßigt 8 € erhältlich, für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre ist der Eintritt frei. Im Vorverkauf sind die Karten zusätzlich um 2 € vergünstigt über kontakt@kammerchor-ettlingen.de sowie bei der Stadtinformation 07243/101-380 und der Buchhandlung Abraxas, zu beziehen.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Termine

10. April **Radfahrergruppe 50+** 15:30 Uhr Horbachpark, Pavillon. Gefahren werden 25-30 km, mit Einkehr, Gäste sind willkommen, **Voraussetzung: Körperliche Fitness, Grundkondition und die Fähigkeit, in einer Gruppe von ca. 10 Personen zu fahren!** Leitung: Dieter Tschan

12.04. **Gemeinsame Exkursion mit der Ortsgruppe Forchheim Besichtigung der Hochwasserpolder in Greffern/Söllingen.**

Wegstrecke ca. 6 km. Treffpunkt 9 Uhr am Stadtbahnhof Ettlingen. Wanderführer Joachim Schröder, OG Forchheim, Nicole Schumacher Tschan, OG Ettlingen. Anmeldung dringend erbeten! Tel 07243/91566

15. April **Seniorengruppe** ab 14:30 Uhr im Stadtheim; **Sitzung der gesamten Vereinsleitung** um 19:30 Uhr im Stadtheim **entfällt!!! Neuer Termin im Mai**

16. April **Mittwochswanderung** Wanderung zum Naturfreundehaus Mörsch, Abfahrt 12:58 Uhr AVG Ettlingen Stadtbahnhof, Gehzeit ca. 1,5 Stunden mit Einkehr, leichte Streckenführung, Führung Theo Jung

20.4. Öffnung des **Bismarckturmes** durch die NF Ettlingen, 11-17 Uhr.

24.04. **Radfahrergruppe 50+** 15:30 Uhr Horbachpark, Pavillon. Gefahren werden 25-30 km, mit Einkehr, Gäste sind willkommen, **Leitung: Dieter Tschan Naturfreundehaus Gaistal** -

17. - 19. April ist das NF Haus Gaistal geöffnet E-Mail:

naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden. Weitere Auskunft unter Tel. 21 99 - 5 63.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Fr., 11.4. Heimatabend der Heimatstube Waldbronn... So wie's früher war...

Einen Abend voller Witz, Humor, Musik und Gesang bieten uns die Heimatstübler. Im Komplettpaket isch natürlich drin:

Speck, Leber- und e Griebewurscht bis open End der Moschd, und nach dem Essen, den Staffelstürzer net vergessen. All incl. 22 €.
Beginn: 19.30 Uhr
Einlass 19.15 Uhr
Abfahrt Stadtbahnhof: 18.53 Uhr – S 11 City plus oder Seniorenkarte erforderlich
Organisation:
Helga Grawe Tel. 07243/16978

IG Wandern

Für alle die sich für die Busfahrt nach Oberkirch angemeldet haben:
Abfahrt um 9 Uhr in Ettlingen, 9.15 Uhr in Spessart und um 9.30 Uhr in Schluttenbach. In Schöllbronn kann man auch zusteigen. Wir fahren dann nach Oberkirch zur Brennerei Unter Heuberg. Der Besitzer wird die Wanderung führen. Evtl. Rückfragen bei Ch. Simmons, Tel: 29331

Caritasverband

Hilfe für Mütter in Not

Die Aktion „Babyhilfe“ des Caritasverbandes Ettlingen braucht dringend Spenden, um Hilfe leisten zu können. **Es werden insbesondere gut erhaltene Kinderwagen, Kinderbettchen und sicherheitsgeprüfte Autositze benötigt.** Die Babyhilfe wird von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Caritasverbandes betreut und hat es sich zur Aufgabe gemacht, Müttern in Notsituationen, Alleinerziehenden und kinderreichen Familien durch Sachspenden zu helfen. Auch Geldspenden, mit denen Pflegemittel und Windeln gekauft werden können, sind willkommen. Ein Sonderkonto ist eingerichtet bei der Bezirkssparkasse Ettlingen (IBAN: DE97660501010001040203, BIC: KARSDE66XXX, **Stichwort: Babyhilfe 37 60** - bitte unbedingt angeben)! Sachspenden können abgegeben werden beim Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen. Telefonische Auskünfte erteilen Frau Kleiber und Frau Riemer, Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243 515-0.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Gebetswache

Am Donnerstag, 17. April, um 23 Uhr Gebetswache in der Herz-Jesu-Kirche.

Emmausgang für Groß und Klein

Am **Montag, 21. April**, findet wieder der traditionelle Emmausgang für Groß und Klein statt.
Wir treffen uns um 14 Uhr am Kolpinghaus und spazieren gemütlich mit der ganzen Familie und wollen sehen, ob der Osterhase fleißig war. Anschließend Stärkung bei Kaffee und Kuchen im Kolpingsaal. Familien mit Kindern bitte melden bei Hilde Ruml, Tel. 17286.

St. Augustinusheim

„Blümlsfest“ – **Wir freuen uns auf Sie**
Am Sonntag, 4. Mai veranstaltet der Förderverein Augustinus auf dem Gelände des St. Augustinusheimes das traditionelle „Blümlsfest“.

Hierbei haben alle Pflanzenfreunde und solche, die es werden wollen von 11.30 – 16.30 Uhr die Möglichkeit, aus einer Vielfalt von Beet- und Balkonpflanzen, aber auch Gemüsepflanzen und Kräutern, auszuwählen. Sicherlich ist hier für jeden etwas dabei. Freuen Sie sich auf das Resultat, welches unsere angehenden Gärtner unter Anleitung erfahrener Gärtnermeister während ihrer Ausbildungszeit erreicht haben.

Merken Sie sich den 4. Mai vor - es wird Ihnen auch durch das gebotene Rahmenprogramm mit Sicherheit gefallen. Für die Verpflegung unserer Gäste ist bestens gesorgt. Weitere Informationen unter 07243 – 7740 50
www.augustinusheim.de

GATE – Großer Abenteuer-turm Ettlingen e.V.

Scheck vom Pfennigbasar für Ausrüstung



Christa Stauch übergibt für den Pfennigbasar Ettlingen an Gate-Geschäftsführer Walter Hafner und Gate-Vorsitzenden Andreas Schrenk einen Scheck in Höhe von 1000 €. Von diesem Geld sollen neue Ausrüstungsgegenstände angeschafft werden, die im direkten Einsatz in den Veranstaltungen der Hochseilanlage den Schülerinnen und Schülern zugutekommen. Herzlichen Dank für die Unterstützung!!

In der Fortbildung zur/zum „TrainerIn für den Hochseilgarten“ sind noch Plätze frei. Es werden in der Fortbildung die Kompetenzen vermittelt, die in der Arbeit mit dem Medium Ropes Course von Bedeutung sind. Dazu gehören unter anderem: Kontaktübungen und Warming up, Initiativübungen, New Games, Common Tasks / Problem games, Low- & High Ropes Course Übungen, Seil- und Sicherungstechnik, Selbst- und Fremd-sicherung, Sicherheitskonzepte und Rettungstechnik,...

Im Juni 2014 geht's los, sprechen Sie uns an! www.gate-ettlingen.de

Stephanus-Stift am Robberg

„Tag der Begegnung“

Zum „Tag der Begegnung“ am 13. April im Haus am Robberg heißen die Mitarbeiter und Bewohner alle Interessierte willkommen. Von 14 bis 17 Uhr besteht an diesem Tag die Möglichkeit das Haus näher kennen zu lernen, und an Führungen durch das Haus teilzunehmen. Wir möchten aber auch unser Verständnis der Altenpflegearbeit und das Verständnis des gemeinschaftlichen Zusammenlebens in einer stationären Pflegeeinrichtung transparent machen. In unserem gemütlichen Café können Sie die Atmosphäre bei einer Erfrischung oder bei Kaffee und Kuchen auf sich wirken lassen.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Literatur-Zirkel

Nächster Termin: **Donnerstag, 24. April, 19.30 Uhr**, Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2. Wir besprechen den Roman „Agnes“ von Peter Stamm. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Rainer Hasenbeck (Tel. 07243/31962, abends). Gäste sind willkommen.

Boule

Wir spielen ab sofort wieder jeden Mittwoch, derzeit ab 16.30 Uhr (Spielbeginn wechselt!) auf dem Boule-Platz Neuwiesenreben, verlängerte Probststraße. Der Platz ist frisch gemacht; der Stadt, in Sonderheit der Gartenbauabteilung, sei gedankt. Es macht wieder richtig Spaß zu spielen.

buergerverein-neuwiesenreben.de

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Infanteriezug bei Ausstellung über 1. Weltkrieg in Malsch/Vorderladerschießen in Bretten

Die Abteilung Infanteriezug der Hist. Bürgerwehr besuchte am 22. März die neu eröffnete Ausstellung des historischen Vereins in Malsch. Mit viel Herzblut hatten die dortigen Aktiven die Ausstellung aufgebaut, eine sachkundige Führung durch den Vereinsvorstand brachte viele neue Erkenntnisse über die Auswirkungen des ersten Weltkrieges auf ein Dorf wie Malsch.

Die Abteilung Infanteriezug nahm am 5. April mit einer Mannschaft beim Vorderladerschießen in Bretten teil, auch dieses Jahr konnte die Mannschaft mit den Schützen Wolfgang Fromm, Dany Madjar, Stefan Madjar, Nunzio Savarino und Horst Müller einen schönen Erfolg erzielen, ein dritter Platz bei sehr großer Konkurrenz ist ein schöner Erfolg, Gratulation an die Mannschaft an dieser Stelle.

Achtung! Am 26. April findet die Jahreshauptversammlung statt, Beginn 19.30 Uhr im Bürgerwehrheim/Schillerschule.

Termine April

Di. 14. April Musikkapellenübungsabend
19.30 Uhr Bürgerwehrheim.

Sa. 26. April Vorderladerschießen
BW Weinheim

Abfahrt 8.45 Uhr Schillerschule

Sa. 26. April **Jahreshauptversammlung
Bürgerwehrheim 19.30 Uhr**

Art Ettlingen

Jahresausstellung „Licht und Schatten“



Bei der Ausstellungseröffnung, ein Ensemble der Musikschule, leider nur die eine Hälfte davon

„Wir freuen uns, Ihnen hier in dieser wunderschönen Ambiente, im Schloss, unsere Ausstellung präsentieren zu dürfen“, mit diesen Worten eröffnete die Vorsitzende, Gabriele Berndt von ArtEttlingen, die Ausstellung. Schon zur Vernissage am 28.3. waren so viele Besucher gekommen, dass der Ostflügel fast gefüllt war. Das unerwartet große Interesse der Besucher freute die Künstlerinnen und Künstler natürlich sehr. Es bestätigt sie in ihrem schöpferischen Tun und motiviert zu weiteren Arbeiten. Begleitet wurde die Vernissage von einem jungen Ensemble der Musikschule Ettlingen. In wenigen Tagen hat das Quartett einen Auftritt beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“. Glück für die Besucher, die schon vorab das Musik-Programm genießen durften.

Die ausgestellten Werke, die das Thema „Licht und Schatten“ aus den vielfältigsten Perspektiven des Lebens beleuchten, waren sehr anschaulich präsentiert. Kein Licht ohne Schatten - Das Wechselspiel von Licht und Schatten gehört zu den wichtigsten Gestaltungselementen in der Malerei und Kunst. Die Darstellung und der symbolische Gehalt dieser Helldunkel-Phänomene beschäftigte Künstler, Literaten, Philosophen und Wissenschaftler aller Epochen. Kaum ein Bild der älteren und modernen Malerei kommt ohne die Darstellung von Licht und Schatten aus. Selbst die abstrakte Malerei setzt helle und dunkle Farbtöne in starken Kontrasten ein. Licht und Schatten durchziehen unsere Gedanken, begleiten uns an helle als auch dunkle Orte unserer Seele. Immer

wieder faszinieren uns die atmosphärischen Lichtstimmungen von Sonnenauf- und -untergängen.

Jährlich veranstaltet ArtEttlingen eine Ausstellung, an der sich alle Mitglieder beteiligen können. Gemeinsam wird ein Thema ausgewählt, das die Mitglieder frei umsetzen können. Insofern ist es auch für die Mitglieder immer wieder eine kleine Überraschung, welche Werke entstehen.

ArtEttlingen hat inzwischen 44 Mitglieder und freut sich über weiteren künstlerischen Zuwachs aus dem Raum Ettlingen.

Jeden 1. Donnerstag des Monats um 18:30 Uhr treffen sich die Mitglieder im Begegnungszentrum „Zum Klösterle“ zum Gedankenaustausch.

Schauen Sie doch einfach unverbindlich bei uns vorbei oder stöbern Sie auf unserer Website www.artettlingen.50webs.com

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

**Jugendtanzpaar der TSG Ettlingen
bei der Deutschen Meisterschaft im
karnevalistischen Tanzsport in Erfurt!**



Nach einer vierstündigen Anreise nach Erfurt am Vortag und Übernachtung konnte man am Turniertag bereits morgens um sieben Uhr entspannt im Messezentrum Erfurt einlaufen. Dort angekommen hat man recht schnell die professionelle Planung und Umsetzung des Veranstalters erfahren. Unser Tanzpaar **Senara Geiger** und **Linus Bornhäuser** wurde sofort in Empfang genommen und samt Trainerin **Freya Grötz** und den beiden Betreuerinnen Kerstin Geiger und Diana Bornhäuser in die entsprechende Umkleide geleitet. Dort wurden die beiden Tänzer für den Auftritt vorbereitet, damit sie rechtzeitig für die Eröffnungszeremonie um neun Uhr fertig waren.

Dann ging es los!!! Die Halle wurde abgedunkelt und eine atemberaubende Show eröffnete die **43. Deutsche Meisterschaft im karnevalistischen Tanzsport in Erfurt**. Die Begeisterung war in der gesamten, mit geschätzten

2500 Zuschauern, belegten Messehalle zu spüren. „Wer heute und hier auftritt, hat bereits gewonnen“, so der Beginn der Eröffnungsrede.

Erste Disziplin: Tanzpaare Jugend der Altersklasse Jahrgang 2003 – 2008. Unser Tanzpaar war somit an der Reihe. Mit dem Startplatz vier war nicht viel Zeit für Nervosität. Und dann war es auch schon so weit. Die schon tausendfach gehörte Musik in unendlichen Trainings wurde abgespielt und man konnte auch bei diesem Auftritt das aktuelle Leistungsniveau bestätigen. Bedingt durch einen Patzer bei einer Hebefigur sowie dem starken Teilnehmerfeld konnte maximal Platz 11 erreicht werden.

Die Teilnahme war ein tolles, erfolgreiches Erlebnis, wenn man bedenkt, dass die beiden erst seit einem knappen Jahr als Tanzpaar auf der Bühne stehen. Ansonsten trainieren sie zwei- bis dreimal in der Woche in der Marsch- und Schautanzgruppe der Tanzsportgarde Ettlingen, ein Zusammenschluss aus dem WCC und den Spessarter Ebern. Vielen Dank für die unzähligen Glückwünsche, die gedrückten Daumen, sowie unserer Schneiderin für die liebevolle Anfertigung der Tanzkostüme.

Das gemeinsame Training der TSG hat wieder begonnen und Gäste sowie Interessierte sind dazu eingeladen. Tanzen ist beim **WCC** ab 3 Jahren in der Gruppe der „**Wasenküken**“ und beim CSE in der „**Pürzelgruppe**“ möglich. Ab 6 Jahren wird dann in die Turniergruppen der TSG gewechselt.

Infos (Trainingszeiten/Orte etc.) gibt es hier oder unter: www.tsg-ettlingen.de oder natürlich auch unter: www.wasener-cc.de

Beim WCC ist für jeden etwas dabei: die **Ranzengarde**, das sind unsere Elferräte die durch aktive Papas von Gardemädels unterstützt werden. Wer gerne ein Instrument spielt ist bei unseren **Wasenknoddler** gut aufgehoben. Diese Gruppe ist auf unseren Straßenumzügen stark vertreten. Für Mütter die ihren Mädels nahefeiern möchten haben wir unsere **Wasenglücken** – eine Gruppe die jedes Jahr kreative Beiträge für die Prunksitzungen beisteuert und natürlich haben wir auch **Büttenredner** von klein bis groß.

Wer Interesse hat kann sich unter www.wasener-cc.de einmal über den Verein informieren.

AWO Bewegungskindertagesstätte Regenbogen

Schuss und Tor

Pünktlich zum Start des schönen Wetters freuen sich die Kinder der Bewegungskindertagesstätte Regenbogen über ein großes Fußballtor im Garten. Dies ist eine Spende des St. Augustinusheims. Das Tor wurde komplett aufgebaut über die Wiese direkt in unseren Garten geliefert. Die Kinder sind begeistert und das Tor wurde sofort in Beschlag ge-

nommen. Unsere kleinen Fußballprofis haben jetzt die Möglichkeit, sich schon einmal warm zu schießen für die kommende Weltmeisterschaft.



An dieser Stelle nochmal ein ganz herzliches Dankeschön an das St. Augustinusheim für die tolle Spende samt Aufbau- und Lieferservice.

Kindergarten St. Theresia

Stillstand ist Rückschritt

Mit dieser Einsicht stellt sich das Team des KiGa St. Theresia am Stadtgarten der Frage, ob sie mit dem Verständnis von Beziehungskompetenz noch auf dem aktuellen Stand sind. Ist es möglich, mit neuem Wissen und Können eine Beziehung zu den Kindern und den Eltern zu erreichen, die gerade auch in „schwierigen“ Situationen förderlich für alle Beteiligten ist? Eine Beziehung, die nicht davon geprägt ist, zu wissen, was das Kind oder die Eltern brauchen. Eine Form der Kommunikation, die besonders in Konflikten die Kompetenz, die Gefühle und Bedürfnisse aller mit einbezieht, die nicht verletzt!

Seit November 2013 hat das Team folgende Fortbildungen durchgeführt:

- Einen Vortrag im Rahmen eines Elternabends zu dem Thema: Wenn Kinder sollen und nicht wollen – frei nach Jesper Juul. Mit welcher Einstellung, Haltung gehe ich auf die Kinder zu, was sind die Grundpfeiler und die Fallstricke in der Begleitung der Kinder?
- Workshop „schwierige“ Elterngespräche. Mit den Einsichten des o.g. Vortrages war sofort klar, dass niemals die Eltern oder die Kinder schwierig sind. Es bleibt die Frage, wie können Kinder, deren Verhaltensweisen zu Konflikten führen, mit Hilfe der Eltern verstanden werden. Wie lassen sich die Erfahrungen und Kompetenzen der Erzieherinnen einbringen, unter Anerkennung der Lebenswirklichkeit der Eltern und ihrer Kompetenzen?
- Workshop „Einfühlsame, gewaltfreie Kommunikation“. Nachdem das Grundverständnis gelegt war, ging es daran, die Gespräche so zu gestalten, dass Beziehung entsteht, dass die Sprache nicht verletzt. Bedürfnisse aller werden anerkannt und es wird geschaut, wie alle zufrieden weiter im Sinne der guten Entwicklung der Kinder vorankommen.

Um das wertvolle neue Wissen auch wirklich in die tägliche Praxis mitzunehmen und anzuwenden, braucht es Übung und Reflexion. Neben dem eher zufälligen täglichen Austausch führen wir seit Januar einmal im Monat eine Fallbesprechung durch. Durch die Betrachtung unserer realen Erlebnisse verfestigen wir unsere Beziehungskompetenz. Wir sehen und verstehen die Situationen, die Konflikte mit anderen Augen, mit anderen Gefühlen. Wir merken, dass wir selbst und damit oft auch die Kinder und die Eltern **entspannter, offener** sind. Es entsteht ein größeres Vertrauen. Davon profitieren wir alle, ganz besonders aber die Kinder.

Wir sind uns bewusst, dass wir Vorbilder sind – niemals perfekt, sondern immer wieder neu im Versuch, eine respektvolle, wertschätzende Verbindung aufzubauen.

Und nebenbei profitieren wir im Team davon. Denn alles trifft auf uns selber zu. Indem wir uns austauschen, verstehen wir uns besser, können unsere Stärken und Schwächen sein lassen und miteinander daran arbeiten und uns unterstützen. Wir freuen uns auf jede Fallarbeit und danken unseren Moderatoren M. Pfeiffer und G. Menkhaus.

Freier Kindergarten

Ergebnisse der Mitgliederversammlung
Am 26. März fand die außerordentliche Mitgliederversammlung des Freien Kindergartens statt. Der 2. Vorstand sowie Schriftführerin wurden entlastet und anschließend wurden folgende Personen neu gewählt:

Manuela Wein für das Amt der 2. Vorsitzenden und Benjamin Wilhelm als Schriftführer.

Weiterhin bekleiden folgende Personen diese Ämter:

Sandra Groß ist 1. Vorsitzende, Marten Fallert ist 3. Vorsitzender, Jenny Turban ist Kassenwärtin, Friederike Lennartz ist Elternvertreterin, Patrizia Ibanez ist zweite Elternvertreterin.

Mehr Infos zum Freien Kindergarten gibt es unter www.freier-kindergarten-ettlingen.de

Bund für Umwelt- und Naturschutz

Vogelkundliche Exkursion

Wir möchten auf die Veranstaltung des Vereins für Naturerhaltung Schöllbronn hinweisen (siehe auch unter Schöllbronn) und alle an der Vogelwelt Interessierten zur 2-stündigen Exkursion einladen.

Sonntag, 13. April, Treffpunkt ist der Netto-Parkplatz in Spessart um 8.30 Uhr

Kleingartenverein Ettlingen

Jahreshauptversammlung am 06. April

Sachlich und harmonisch verlief die Jahreshauptversammlung des KVE. Nach der Begrüßung und der Totenehrung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Strebowsky gab dieser seinen Jahresbericht ab und auch die Kassenprüfer ihren Kassenbericht. Es wurde festgestellt, dass der Verein gut gewirtschaftet hat und keinerlei Beanstandungen zu vermelden waren. Deshalb erteilte die Versammlung der gesamten Vorstandschaft Entlastung. Neuwahlen stehen erst im nächsten Jahr an.

Eine Änderung gibt es bei der Gemeinschaftsarbeit. Hier wird der Betrag bei nicht geleisteten Arbeitsstunden von bisher 62,- Euro auf 80,- Euro erhöht. Beim Bau der Toilettenanlage auf dem Gelände Eiswiese werden noch Helfer gesucht. Diese können sich mittwochs während der Sprechzeiten melden oder einfach telefonisch ihre Zusage geben.

Wasseröffnung

Gelände Hohewiesenstraße

Das Wasser wird am Samstag, 12. April, ab 9 Uhr geöffnet. Die Gärten und Wasserstellen müssen frei zugänglich, die Haupthähne geschlossen sein. Bei Nichtbefolgen wird ein Ordnungsgeld fällig.

Maibaumholen

Der Maibaum wird am Donnerstag, 17. April, geholt. Treffpunkt ist um 17.00 Uhr beim Vereinsheim. Der Verein bittet darum, dass sich jüngere Kräfte zur Verfügung stellen, da diese schwere Arbeit den über 70-Jährigen nicht mehr zugemutet werden kann.

Kleintierzuchtverein Ettlingen

100 Jahre Kleintierzuchtverein C47 Ettlingen



Am kommenden Samstag, 12. April, feiert der Kleintierzuchtverein C 47 Ettlingen sein 100-jähriges Vereinsbestehen in der Stadthalle mit einem Festbankett. Gegen 19 Uhr beginnen die Festlichkeiten mit einem Musikstück des Streichquartetts der Musikschule Ettlingen. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Karlheinz Rohrer und

der Festansprache durch Oberbürgermeister Arnold, der freundlicherweise die Schirmherrschaft übernommen hat, werden die Landesverbandsvorsitzenden der Badischen Kaninchen- und Geflügelzüchter Herr Hess und Herr Nicklas, sowie der Kreisverbandsvorsitzende des KV Pfinztal Herr Vogt ihre Grußworte folgen lassen. Anschließend werden die Glückwünsche befreundeter Vereine entgegengenommen.

Nach Auftritten des Streichquartetts und des den Shanty-Chors der Marinekameradschaft Ettlingen, werden verdiente Mitglieder durch die LV- Vorsitzenden und des Kleintierzuchtvereins geehrt. Nach den Feierlichkeiten wird unserer Vereinsmitglied Dirk Willa mit seiner Band „Twin-Cats“ beim gemütlichen Beisammensein für Unterhaltungs- und Tanzmusik - garantiert für jede Altersgruppe - aufspielen. Eintritt frei.

Vorschau:

Am 15. und 16. November Jubiläumsschau mit Kreiskaninchenschau des Kreisverbandes Pfinztal in der Entenseehalle Ettlingen-West.

Tierheim Ettlingen

Happy End für Shari



Als Shari im Dezember 2013 ins Ettlinger Tierheim kam, war die Hoffnung gering, dass die etwa 13-jährige Hündin jemals eine neue Heimat finden würde. Sie trauerte sehr und saß verängstigt in ihrem Körbchen. Aber der Versuch war es wert, einmal im Amtsblatt über sie zu berichten. Und das Wunder geschah. Ein Ehepaar aus Bruchhausen entschloss sich spontan, Shari ein neues Zuhause zu bieten. Inzwischen hat sie sich dort sehr gut eingelebt. Sie durfte bereits mit in Urlaub fahren. Wenn es einen Hundehimmel auf Erden gibt, dann ist Shari dort angekommen. Sie wird umhegt und genießt die Streicheleinheiten, die ihr so sehr gefehlt haben.

Herzlichen Dank an die Besitzer von Shari. Sie haben einem alten Tier eine Chance auf einen glücklichen Lebensabend gegeben.

Zur Information:
Öffnungszeiten des Tierheims
Do., Sa., So. 14 bis 16 Uhr und nach
Absprache, Tel.: 07243-93612
Internet:

www.tierschutzverein-ettlinge.info

Falls Sie dem Verein eine Spende zukommen lassen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann.

Pudelfreunde VDP Ettlingen

Die Übungssaison auf unserem Hundepplatz hat begonnen!



Die zwei freuen sich schon riesig, wieder auf dem Hundepplatz zu sein!

Am 6. April haben wir bei schönstem Wetter die Übungssaison auf unserem Hundepplatz begonnen. Die Damen vom Festausschuss hatten alles bestens organisiert und so konnten wir, mit viel Freilauf für unsere Hunde, einen wunderschönen Tag verbringen. Danke an alle Spender der guten Speisen. Auch möchten wir mal Christian Jungwirth für die vielen Sachspenden Danke sagen.

Ab sofort bieten wir wieder einen Grunderziehungskurs für kleine und mittelgroße Hunderassen an. Der Kurs findet über 10 Wochen (2 mal pro Woche für 45 Minuten) statt.

Wir möchten versuchen Ihnen zu helfen, Ihren Hund zu einem angenehmen Begleiter auszubilden. Auch Spaß und Spiel für Sie und Ihren Hund gehören dazu.

Die Übungszeiten sind am Mittwoch um 17 Uhr und am Samstag um 15 Uhr. Sie können jederzeit den Kurs beginnen. Der Kurs kostet 50 €. Das Geld wird ausschließlich zur Kostendeckung verwendet. Unsere ÜbungsleiterInnen sind alle ehrenamtlich tätig. Kommen Sie vorbei und nehmen Sie an einem Probetraining teil.

Nähere Infos 0721-44479

1. Vorsitzende Ruth Seifert.

Für unsere Mitglieder sind die Übungszeiten auf unserem Hundepplatz:

Mittwochs:

17 – 17.45 Uhr Leistungsgruppe,

Hobbygruppe, Grundkurs

18 – 19 Uhr Rallye Obedience

Samstags:

15 – 15.45 Uhr Leistungsgruppe,

Hobbygruppe, Grundkurs

16.15 – 17.15 Uhr Rallye Obedience

Die Ansprechpartner sind:

Die Übungswartinnen und Rallye Obedience-Übungsleiterinnen Ruth Seifert – Tel. 0721-44479 - und Marion Heilig – Tel. 07222-5952088 - und die Übungswaranwärter Hannelore Holzgader Tel. 07246-30444- und Günther Heilig – Tel. 07222-5952088.

Jeder, der Lust hat, kann gerne mal unverbindlich bei uns reinschauen.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Gemeinde Malsch ehrt Alexandra Kühn als Bundessiegerin im Bundesjugendschreiben

Beim Bundesjugendschreiben 2013 erreichte Alexandra Kühn in einer Zehn-Minuten-Abschrift mit 427 Anschlägen pro Minute in der Altersgruppe C (16 und 17 Jahre) einen hervorragenden ersten Platz und wurde damit Bundessiegerin.

Beim Wettbewerb Autorenkorrektur wurde Alexandra Kühn Drittplatzierte mit 134 Bearbeitungen in zehn Minuten. Hierbei müssen an einem vorgegebenen Text Veränderungen vorgenommen werden wie Löschen, Einfügen oder Ersetzen von Textteilen, Umstellen von Wörtern oder Absätzen, Nummerierungen und Aufzählungen, Hervorheben von Textteilen durch Fettschrift, Unterstreichungen, Rahmen, Einrückungen usw.

Bei diesem überregional und dezentral an Schulen und in Vereinen ausgerichteten Wettbewerb beteiligten sich im letzten Jahr 13.776 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Die Gemeinde Malsch hat diese Leistungen als Anlass der Ehrung genommen, der Stenografenverein Ettlingen e.V. freut sich für seine Schreiberin Alexandra Kühn über diese Würdigung.



Heide Diebold (Trainerin), Bürgermeister Elmar Himmel, Alexandra Kühn (Preisträgerin), Peter Erhardt (Vorsitzender des Südwestdeutschen Stenografenverbandes) sowie Siegfried Pötschke (Vorsitzender des Stenografenvereins Ettlingen).

Unterrichtsprogramm

Informationen zum Programm erteilt die Geschäftsstelle des Vereins. Interessenten können auch per Fax unter 07243 536635 oder per E-Mail unter „info@steno-ettlingen.de“ Kontakt aufnehmen. Sie können es auch unter www.steno-ettlingen.de einsehen und herunterladen.

Geschäftsstelle

Montags zwischen 18:30 und 19:30 Uhr finden Sie in der Geschäftsstelle des Stenografenverein Ettlingen e.V. in der Karl-Friedrich-Straße 24, Ettlingen, eine persönliche Ansprechpartnerin (Tel. 07243 31212). Sie können uns aber auch per Mail erreichen unter info@steno-ettlingen.de. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.steno-ettlingen.de

Deutscher Amateur Radio Club A24

Liebe Mitglieder, Funkfreunde und Technikinteressierte!

Im März hatten wir wie jedes Jahr unsere Jahreshauptversammlung, allerdings ohne Neuwahlen der Vorstandschaft. Die findet nur alle zwei Jahre statt. Geehrt wurden folgende Personen: Winfried Kriegel (dk9ip) und Bruno Glasstätter (df5ih) für 40 Jahre Mitglied im DARC. Als Neumitglied mit bestandener Lizenzprüfung wurde Phillip Koch (dl7pk) in den Reihen der Amateurfunker willkommen geheißen. Desweiteren geehrt wurde Frank Schnell (dl7uio) für das Zustandebringen von Funkverbindungen in 182 verschiedenen Ländern im Jahre 2013. Er gewann damit den Wanderpokal „Länderpott“. Insgesamt gibt es derzeit etwa 350 „Funkländer“ sowie knapp 300 politische Länder. Funkländer gibt es deswegen mehr weil zu einigen Ländern (z.B. Portugal) weit abgelegene Inseln (Azoren) gehören. Um die Funkerei attraktiver zu gestalten sind diese Inseln in gegenseitigem Einverständnis vom Weltamateurfunkverband zu zusätzlichen „Funkländern“ ernannt worden. Die deutsche Hochseeinsel Helgoland ist leider zu nah an Deutschland gelegen - der Status eines extra „Funklandes“ blieb ihr daher bislang verwehrt.

Am kommenden Freitag, 11. April, findet unser nächster OV-Abend statt. Beginn ist um 20 Uhr in der Waldgaststätte des TSV Spessart, Allmendstraße 60 in Spessart. Ein wichtiges Thema wird die Maiwanderung und das geplante D-Star-Sprechfunkrelais in Karlsruhe sein.

Siedlergemeinschaft

Osterbasteln

Am Montag, 31. März wurde wieder mit großer Begeisterung in der „offenen Bastelwerkstatt“ im Bürgertreff im Fürstenberg gebastelt. Inzwischen hat sich eine lustige Gruppe gebildet, die viel Spaß miteinander hat und sich jetzt schon aufs nächste Basteln freut. Dieses Mal wurden zuerst Eier aus Styropor befilzt und mit Kränzchen, Bändern und Filzblumen zu einer schönen Tischdekoration arrangiert.

Für fast alle war es das erste Mal, dass sie mit diesem Material gearbeitet haben und für manchen sind überraschender-

weise kleine Kunstwerke entstanden. Im Anschluss durfte jeder noch einen Fensteranhänger aus verschiedenen Materialien herstellen (Bild).



Ein Highlight zwischendurch waren wieder Muffins und Törtchen, die traumhaft ausgesehen und lecker geschmeckt haben. Unserer geheimen Bäckerin ein herzliches Dankeschön und hoffentlich bis zum nächsten Mal. Abschließend unseren Dank an alle, die bei der Vorbereitung und dem anschließenden Aufräumen mitgeholfen haben, und alle die durch ihre Teilnahme zum Gelingen der offenen Bastelwerkstatt beigetragen haben.

Jehovas Zeugen

Jesu Opfertod – warum von so großer Bedeutung?“

In der Nacht bevor er starb, führte Jesus eine Gedenkfeier ein, die an seinen Tod erinnern sollte. Er gab seinen Jüngern die Anweisung: „Tut dies immer wieder zur Erinnerung an mich“ (Lukasevangelium 22,19). Aber warum ist es wichtig, seines Todes zu gedenken? Die Bibel erklärt: „Denn Gott hat der Welt seine Liebe dadurch gezeigt, dass er seinen einzigen Sohn für sie hergab, damit jeder, der an ihn glaubt, das ewige Leben hat und nicht verloren geht“ (Johannesevangelium 3,16, Neue Genfer Übersetzung). Daran glauben Millionen Christen auf der ganzen Welt. Doch was nützt uns der Tod Jesu vor fast 2 000 Jahren? Wieso ermöglicht der Glaube an seinen Opfertod ewiges Leben?

Diese und andere wichtige Fragen werden am Montag, 14. April – der genaue Todestag Jesu – anhand der Bibel beantwortet. Jehovas Zeugen versammeln sich dann in allen ihren Versammlungen (Gemeinden) zur Abendmahlfeier. Sie findet um **20 Uhr in der Schlossgardenhalle, Klostersgasse 8**, statt. Jeder ist herzlich eingeladen.

Darüber hinaus sind Sie knapp zwei Wochen später zu einem besonderen Vortrag eingeladen. Er wird weltweit gehalten. Das Thema lautet: „Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?“. Wenn Sie die biblische Antwort auf diese elementare Frage interessiert, dann kom-

men Sie am Sonntag, 27. April, um 10 oder um 18 Uhr in Ettlingen, in den Im Ferning 45. Jehovas Zeugen heißen Sie in ihrem Gemeindesaal herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei und es findet keine Kollekte statt.

Eine persönliche Einladung zu diesen Anlässen werden Sie wahrscheinlich bereits in den Tagen davor von einem Zeugen Jehovas an Ihrer Haustür erhalten. Informationen über die Gedenkfeier in Ihrer Nähe finden Sie auch auf <http://www.jw.org/de/jehovas-zeugen/zusammenkuenfte/>.



Wie im 1. Jahrhundert werden Brot und Wein bei der Gedenkfeier gereicht

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Termine:

Montag, 14. April

14:00 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 15. April

09:00 Uhr – **Sturzprävention**

Mittwoch, 16. April

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11.00 Uhr, Telefon 9211

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Ferienlager 2014 - noch freie Plätze

Für unsere Ferienfreizeit vom 27. Aug.– 6. Sept. in Horgenzell bei Ravensburg im „Freizeithaus Haslachmühle“ gibt es noch freie Plätze. Nähere Informationen unter Schöllbronn.

Anmeldeschluss ist Freitag, 18. April, bei Rückfragen: Herr Debatin, 07243 93881